



Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Gemeindenachrichten Nr. 1 / März 2021

Hurra!

So macht Nachmittagsbetreuung richtig Spaß!



Unsere Kinder nutzen bereits die neuen
Räumlichkeiten in der Volksschule Altpölla

Besuchen Sie ab sofort unsere elektronische
Amtstafel auf www.poella.at



www.kampseen.at



www.poella.at

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters	Seite 3
Bevölkerungsstatistik	Seite 4
Voranschlag 2021 & Zahlen und Fakten zum Jahr 2020	Seite 5
Jubiläen 2020	Seite 6 - 7
Sterbefälle 2020	Seite 8
Statistik über die monatlichen Zugriffe auf die Homepage www.poella.at	Seite 9
Sanierung und Zubau der Volksschule Altpölla	Seite 11 - 19
Feuerwehr - Wahlen	Seite 20 - 21
Der Waldfonds	Seite 22
Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App	Seite 24 - 25
Tut gut - Gesundes Pölla	Seite 26 - 27
Fischteich Altpölla	Seite 29
Teichwanderweg vom Gut Ottenstein	Seite 30
NachbarschaftsHILFE Plus	Seite 31
ASTEG+ Glasfaserausbauprojekt	Seite 32
„Museumsfrühling“ - Museum eröffnet am 30. Mai	Seite 36
Statistik über die monatlichen Zugriffe auf die Homepage www.wohnen-im-waldviertel.at	Seite 37
Homeoffice	Seite 38
Mobilitätspaket nördliches Niederösterreich	Seite 39
Radland Niederösterreich	Seite 40
E-Bike Förderung & Sammelbestellung NÖ Radfahrhelme	Seite 41
Informationen zu COVID 19	Seite 42
Teststraßen in unserer Umgebung	Seite 43
Raus aus dem Öl!	Seite 44 - 45
Volkshilfe NÖ - Stützpunkt Pölla	Seite 46
ISL Akademie NÖ - Ausbildung zum/zur Ordinationsassistenten/Ordinationsassistentin	Seite 47
Eintragungen zu den Volksbegehren	Seite 48
SILC - Erhebung von Statistik Austria	Seite 49
Polizeitrick	Seite 50
Vandalismus	Seite 51
Müllverbrennung	Seite 52
Stellenausschreibung der Straßenmeisterei Allentsteig	Seite 53
Natur im Garten	Seite 54 - 55
Erlebnis Sport Woche von 26. Juli 2021 bis 30. Juli 2021	Seite 57
Fasching im Kindergarten	Seite 58
Geburten 2021	Seite 59
Unsere neuen Grundstückseigentümer stellen sich vor	Seite 60
Seitenblicke	Seite 61
Pfarrverband Krumau - Pölla	Seite 62
Ärztendienst an den Wochenenden	Seite 63
Veranstaltungen und Ostergrüße vom Team der Marktgemeinde Pölla	Seite 64



Bericht aus dem Gemeindeamt

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Die erste Ausgabe der Gemeindezeitung 2021 gibt uns auch einen Überblick über die Bevölkerungsentwicklung und den relevanten Zahlen der Einnahmen und Ausgaben des Vorjahres. 2020 war gezeichnet von einer bisher noch nie dagewesenen Gesundheitskrise, von sehr großen Ausgabebrocken wie dem Breitbandausbau, der Sanierung und des Zubaus in der Volksschule und weiteren ausgabeintensiven Projekten. Dennoch bin ich der Meinung, dass wir solche Chancen einer Investierung nutzen müssen um unsere Gemeinde auf Sicht voranzubringen.

Covid19

In Zusammenarbeit mit Notruf NÖ und den Gemeinden wurden ausreichende Testmöglichkeiten eingerichtet. Erfreulicherweise werden diese nach anfänglicher Vorsicht mittlerweile sehr gut angenommen. Auch wir, Bürgermeister und Vizebürgermeisterin sowie die Gemeindebediensteten lassen uns wöchentlich testen. Unsere Mitarbeiterinnen im Bürgerservice der Gemeinde unterstützen Sie auch gerne bei den Anmeldungen zur Impfung. Ein Anruf genügt. Täglich neue Medienberichte über Impfstoffe und Meldungen, wann welche Alters- bzw. Berufsgruppe zu welchem Zeitpunkt geimpft

werden kann, irritieren uns oft. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass alle, die geimpft werden wollen, in den nächsten Monaten auch die Möglichkeit einer Impfung bekommen werden.

Volksschule

Es ist soweit! Die Räumlichkeiten nach den Sanierungs- und Umbauarbeiten in der Volksschule Altpölla sind bezugsfertig und für die Nutzung freigegeben. Ein herzliches Dankeschön darf ich den Anrainern sagen, die bei dieser Großbaustelle Verständnis für diverse Unannehmlichkeiten die so ein Bauprojekt mit sich bringt zeigten. Auch das Lehrpersonal war gegenüber dem Vorhaben immer positiv gestimmt. Schließlich mussten auch die SchülerInnen auf so manche Möglichkeiten rund um den Schulbetrieb verzichten. Umso schöner wird der Aufenthalt in der Volksschule künftig sein. Besonders der Unterricht in einer Outdoorklasse kann für die wärmere Jahreszeit ein tolles Erlebnis werden.

Immer am neuesten Stand mit der Gemeinde

Lebenslanges Lernen beginnt im frühen Kindesalter und soll auch nicht im Alter Halt machen. Um tagesaktuelle wichtige Neuigkeiten aus der Marktgemeinde Pölla zu erfahren, blicken Sie auf unsere Homepage (www.poella.at) und installieren Sie auf Ihrem Handy die „Gem2Go“-App.

Mit der „Gem2Go“-App können Sie uns Ihre Anliegen umgehend melden. Die genaue Vorgangsweise lesen Sie in dieser Ausgabe.

Anfrage nach Bauland:

Im ersten Quartal hatten wir im Durchschnitt jeden zweiten Tag eine Baulandanfrage! Gut, dass wir als Gemeinde in den letzten Jahrzehnten ausreichend Bauplätze geschaffen haben. Derzeit sind neue Widmungen, wenn überhaupt, nur mit hohen Aufwendungen verbunden. Der Gemeinderat geht mit dem Verkauf von Bauplätzen sehr sorgfältig um. So wird z.B. Bauland nur an Interessenten verkauft, die auch Ihren Lebensmittelpunkt (Hauptwohnsitz) gründen.

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen hat sich in den letzten Monaten sehr viel getan und ich halte es für sehr wichtig darüber zu berichten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchblättern und Lesen unserer Gemeindezeitung!

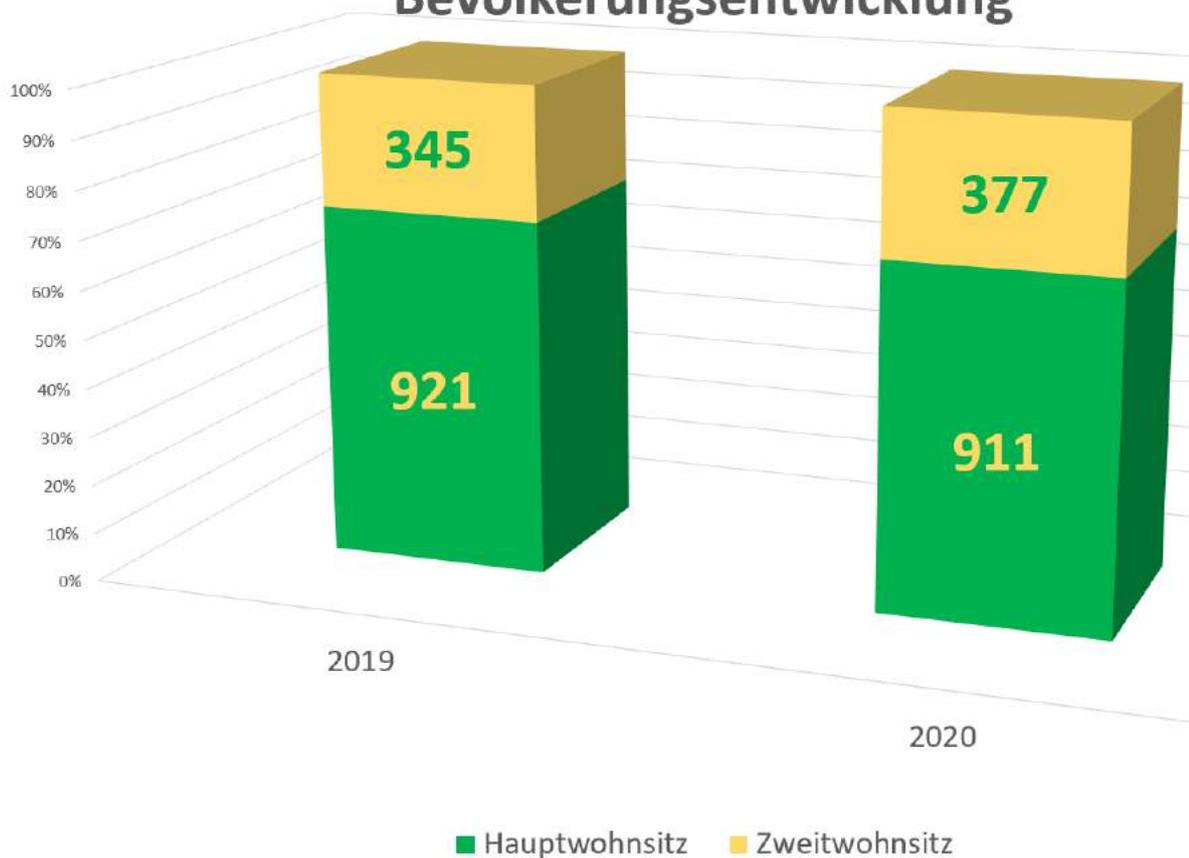
Euer Bürgermeister:

Günther Kröpfl

Bevölkerungsstatistik

Katastralgemeinde	Hauptwohnsitz	Hauptwohnsitz	Zweitwohnsitz	Zweitwohnsitz
	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020
Altpölla	158	154	47	56
Franzen	109	117	56	57
Kienberg	19	12	6	19
Kleinenzersdorf	28	28	6	6
Kleinraabs	20	21	2	2
Krug	42	41	55	48
Neupölla	239	241	48	59
Nondorf	58	55	14	12
Ramsau	33	31	13	15
Reichhalms	26	30	21	20
Schmerbach/Kamp	67	64	26	30
Waldreichs	2	2	3	3
Wegscheid/Kamp	80	79	30	31
Wetzlas	40	36	18	19
Insgesamt	921	911	345	377

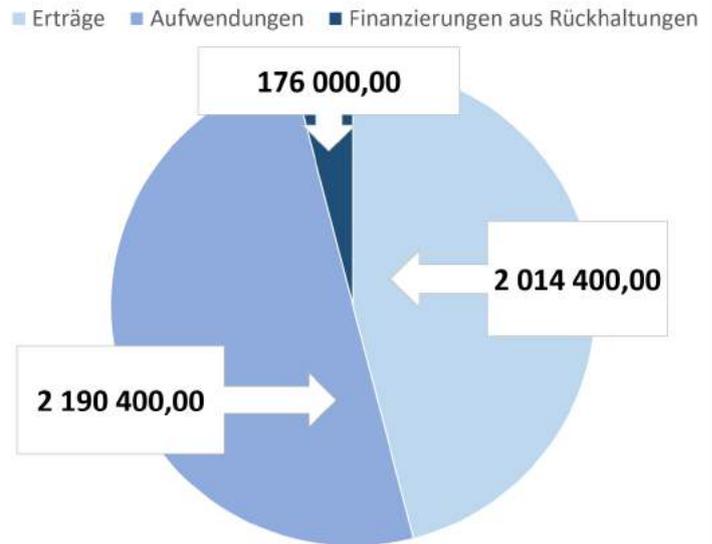
Bevölkerungsentwicklung



Voranschlag 2021

Der Voranschlag für das Jahr 2021 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 17.12.2020 einstimmig beschlossen.

Im Ergebnishaushalt und Finanzierungshaushalt werden die laufenden Ausgaben veranschlagt. Die Kosten im investiven Haushalt wurden für den Wegebau, für Fertigstellung der Um- und Zubauarbeiten an der Volksschule und für den Ankauf eines Feuerwehrautos veranschlagt.



Zahlen und Fakten zum Jahr 2020

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 wurde dem Gemeinderat bei der Sitzung am 25. März 2021 vorgelegt.

Im Vorjahr fanden fünf Vorstands- und vier Gemeinderatssitzungen statt. Im Gemeinderat wurden insgesamt 88 Tagesordnungspunkte behandelt.

Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse 2020 waren:

13. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes	Um- und Zubau Volksschule Altpölla
Verkauf von Grundstücken an Bauwerber	Verbleib in der Leader-Region Kamptal
Anschluss Glasfasernetz der Gemeindeliegenschaften	Sanierung Schmutzwasserkanal
Einführung Anglerkartensystem für Fischteich Altpölla	Ehrungen für Gemeindefraktanten

Die Einnahmen der Ergebnis- und Finanzierungsrechnung betragen im vorigen Jahr € 2.449.923,44 und die Ausgaben € 2.052.007,81.

Im Nachweis der Investitionstätigkeit scheinen Einnahmen von € 2.187.593,11 und Ausgaben von € 2.743.878,28 auf. (jeweils mit Abwicklung der Vorjahre)

Die Summe der Darlehen erhöhte sich von € 1.684.448,70 auf € 3.037.216,09.

Die Guthaben auf Sparsbüchern und Konten belaufen sich (ohne Verwahrgelder und Vorschüsse) auf € 360.520,05, sodass per 31.12.2020 eine Nettoverschuldung von € 2.676.696,04 verbleibt.

Von diesen Darlehen in Höhe von € 3.037.216,09 sind € 2.146.676,09 durch Gebühren, Abgaben und Mieten bedeckt. Diese wurden im Wesentlichen für die Errichtung von Wasserversorgungsanlagen, Abwasserbeseitigungsanlagen

und den Breitbandausbau aufgenommen.

Die restlichen Schulden in der Höhe von € 890.540,00 sind im Rahmen von Finanzsonderaktionen des Landes für den Um- und Zubau der Volksschule Altpölla und dem Ankauf des Feuerwehrautos für die FF Altpölla aufgenommen worden.

Geburten 2020



Name	Geburtsdatum	Wohnort
Johannes DANIEL	06.02.2020	Altpölla
Anna Rosa KAMAUF	02.08.2020	Schmerbach/Kamp
Michael STEININGER	12.08.2020	Krug
Niklas Emilio RIEDL	24.08.2020	Neupölla
Adrian Gregor Ernst MARKSTEINER	18.09.2020	Neupölla
Jonas LEMP	14.11.2020	Wegscheid/Kamp
Anna MAYERHOFER	01.12.2020	Franzen

Goldene Hochzeiten



Name	Wohnort
Josef und Anna KAINRATH	Kleinraabs
Rudolf und Erna LOCHNER	Krug
Alfons und Elfriede TRAPEL	Schmerbach/Kamp
Günther und Marianne RABL	Franzen
Hermann und Martha ENDL	Krug
Josef und Elfriede HOFSTÄTTER	Franzen

Diamantene Hochzeiten



Name	Wohnort
Adalbert und Leopoldine WIESINGER	Neupölla
Erich und Margarethe FIDA	Schmerbach/Kamp
Rudolf und Rosina ZINNER	Franzen

Geburtstage 2020

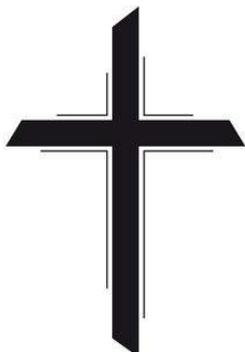


Name	Wohnort
KR Johann PÖLLENDORFER	Altpölla/St. Pölten
Marie OHRFANDL	Wetzlas
Gerhard MAHRINGER	Altpölla
Rosina ZINNER	Franzen
Marianne RABL	Franzen
Leopoldine KRÖPFL	Neupölla
Helga PATZELT	Reichhalms
Walter STEINHAUER	Wegscheid am Kamp
Heinrich SCHWARZ	Reichhalms
Margarete SCHWARZ	Reichhalms
Karl ENDL	Nondorf
Maria SPENEDER	Altpölla
Eveline BOLTZ	Krug
Hermann HÖRNDL	Neupölla
Alfred PEITLER	Neupölla
Adolf CWINCZEK	Nondorf
Leopold HOLLENSTEINER	Altpölla
Werner BOLTZ	Krug



Name	Wohnort
Elfriede BOLDRINO	Wetzlas
Aurelia SCHIMEK	Nondorf
Hertha NUSSBAUM	Krug
Melanie MÖRIXBAUER	Kienberg

Sterbefälle 2020



Name	Sterbedatum	Wohnort
Alois JAMY	05.01.2020	Wetzlas
Josef DASCH	07.02.2020	Krug
Josef OHRFANDL	10.02.2020	Wetzlas
Gertrude DANIEL	26.02.2020	Schmerbach am Kamp
Maria SCHMUTZER	30.03.2020	Ramsau
Walter TRIMMEL	20.04.2020	Altpölla
Margarethe HOFMANN	27.05.2020	Wetzlas
Franz GRÖTZ	05.06.2020	Ramsau
Elisabeth WILDMANN	29.08.2020	Altpölla
Leopold HOFBAUER	08.10.2020	Neupölla
Rudolf LOCHNER	11.10.2020	Krug
Anna SCHERZ	22.10.2020	Franzen
Ludwig DIRNBERGER	16.11.2020	Neupölla
Anton GATTINGER	20.11.2020	Wetzlas
Rudolf ZINNER	08.12.2020	Franzen



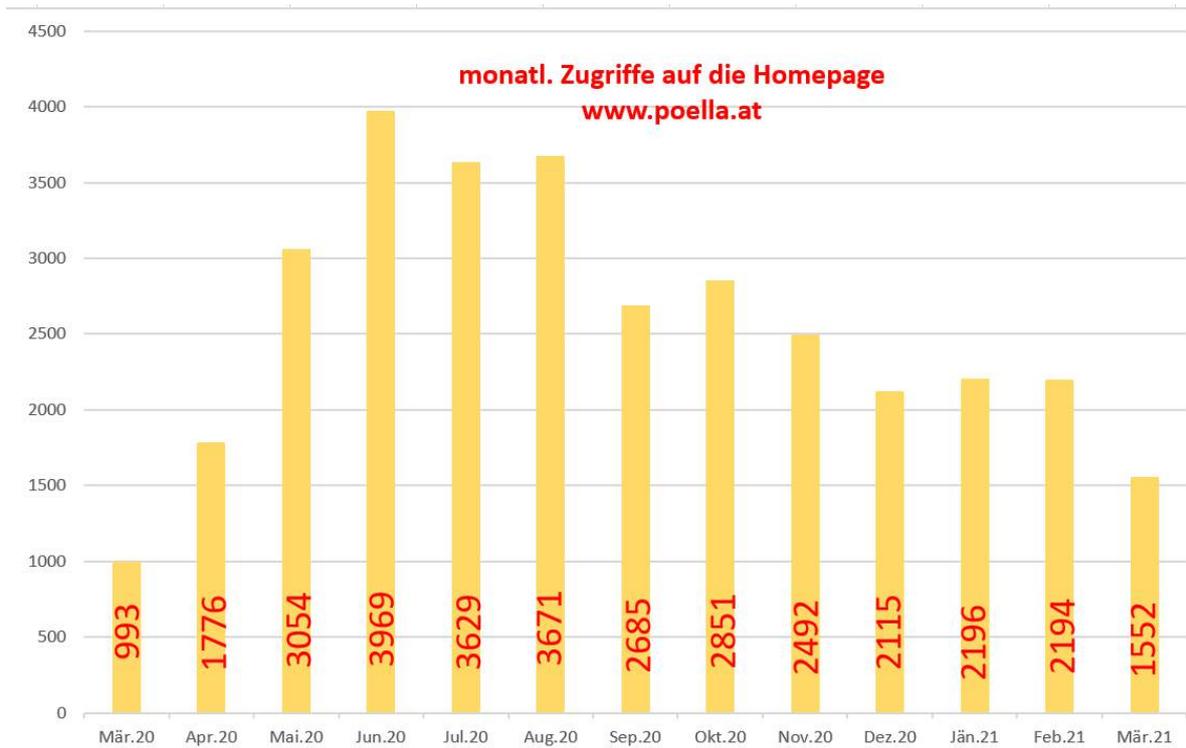
Unser aufrichtiges Beileid!

Wir möchten Ihnen unser Mitgefühl über den Verlust eines geliebten Menschen aussprechen!



STATISTIK 2020

Anzahl der monatlichen Zugriffe auf unsere Homepage www.poella.at



**Betriebsgebäude
mit Verkaufsraum
zu vermieten**

MeinPlatz.at

**Lagercontainer
Verkauf & Vermietung**



ab € 1.490,-



0664 / 1244 211 Mario

0664 / 432 111 Alois

info@holas.at



Garagenvermietung

Alles in 3902 Vitis!

FINANZIELLDURCHSTARTEN

WER IST DIE EFS-AG

Die EFS Euro Finanz Service Vermittlung AG (EFS-AG) ist Versicherungsagent, Vermögensberater und eine konzessionierte Wertpapierfirma. Das Management verfügt über eine 40-jährige Branchenerfahrung. Seit der Gründung im Jahr 2002 wurde die Expansion vorangetrieben, aktuell zählen über 80 Bürostandorte selbstständiger Vertriebspartner in Österreich zu ihnen.

WAS MACHT DIE EFS-AG

Die Situation ist heute durch eine unüberschaubare Vielzahl von Anbietern und Angeboten geprägt. Die Folge davon ist, dass viele Konsumenten aus dem riesigen Marktangebot rein zufällig wählen. Durch ihr Allfinanz Angebot sowie renommierten Produktpartnern helfen wir unseren Kunden ihre Existenz abzusichern, sowie ihr Kapital aufzubauen.

Wir begleiten jeden Kunden lebenslang und helfen ihm bei der Verwirklichung seiner finanziellen Ziele und das vollkommen unabhängig von der Höhe seines Vermögens. Das Ziel ist es, für unsere Kunden zukunftsorientiert und leistungsstark zu agieren und so einen echten wie auch nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg zu realisieren.



IHR ANSPRECHPARTNER



Raphael Polleross

Produktberater für die
EFS Euro Finanz Service Vermittlungs AG

Wiedner Hauptstraße 57/3 1040 Wien
Neupölla Nr.44 3593 Neupölla

MOBIL: +43 66488264875

MAIL: raphael.polleross@efs-ag.at

WEB: www.efs-ag.at

Gewerblicher Versicherungsagent – GISA-Zahl: 33320786

Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

Begonnen mit der Idee einen Notausgang im Turnsaal zu schaffen entstand das Projekt Sanierung und Erweiterung der Volksschule in Altpölla. Aufgrund der Vorgaben des Landes NÖ, bei dem der derzeitige Mindeststandard einer Volksschule erhoben wurde, war bald klar, dass umfangreiche Bautätigkeiten gefordert sind. Um den heutigen Ansprüchen zu entsprechen wurde ein neuer Werkraum, eine Outdoorklasse, großzügige Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung und ein neues Leitungs- bzw. Lehrerzimmer geschaffen. Den Turnsaal haben wir zu einem Multifunktionssaal mit Bühne und akustischer Auskleidung zu einem Mehrzwecksaal umgewandelt. Damit hat auch die Musikschule jetzt adäquate Proberaummöglichkeiten. Für die Landjugend, den Musikverein, aber auch allen anderen Vereinen und Institutionen, steht diese Location natürlich für ihre Tätigkeiten und Auftritte zur Verfügung.

In der aktuellen Gemeindezeitung wollen wir ihnen die ausführenden Firmen mit ihrem Aufgabenspektrum vorstellen.

ARCHITEKTUR & BAUMEISTER:

Wir sehen Architektur als Ganzes und deren Bestandteile als Sprache.

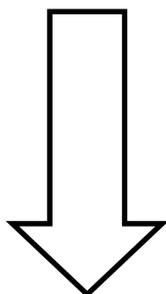
Architektur ist DER Botschafter und das über Generationen. Als sich die Gemeinde, auf Basis eines festgestellten Raumfehlerbestandes per Gemeinderatsbeschluss entschied, die Schule zu erweitern und zu modernisieren, wurde gleichzeitig ein Vertrag mit den nächsten Generationen geschlossen. In Kinder zu investieren heißt, in Elementares, vor allem in die eigene

Zukunft zu investieren und das trägt Zinsen und Zinseszinsen. Licht, Luft, Sonne, Öffnung, Freiraum, Breite, Weite. Auf Basis dieser Postulate entstand für die Schülerinnen und Schüler sowie für das Lehrpersonal und Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung ein Zentrum für zeitgemäßen Unterricht nach neuestem Stand der Pädagogik, gleichzeitig gibt es Mehrangebot an Frei- und Bewegungsflächen im Innen- als auch im Außenbereich.

Diese Um- und Zubaumaßnahmen drücken sich nicht nur grundrisslich, sondern auch formensprachlich aus. Der unberührt belassene Altbau und die kubisch zurückhaltenden Formen des Zubaus bilden einen spannungsreichen Kontrast.

Architektur hat ein kleines Zeitfenster bis sie erstarrt und für immer wirksam bleibt.

Und so ist für die nächsten Generationen das verantwortungsvolle Tun und Handeln der für den Bau und deren Verantwortlichen für immer ablesbar.



Planung | Bauleitung |
Hochbau | Tiefbau | Kulturtechnik |
Wasser- und Abwassertechnik | Kleinkläranlagen |
uneingeschränkter Immobilitätstreuhänder |

Technisches Büro Ing. Wilhelm Seidl GmbH

www.tb-seidl.at

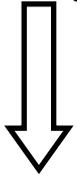
Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

BAUMEISTERARBEITEN:

Beauftragung über sämtliche Baumaßnahmen, Schwerpunkte waren Abbrucharbeiten von Mauer- und Betonteilen. Trockenlegung des Turnsaalbereiches, Unterfangung der Nachbargebäude und der

Friedhofsmauer. Diverse bauliche Umbauarbeiten in der Volksschule und im Bereich der Bibliothek. Fundamentierung samt Neubau eines Zubaus für sanitäre Anlagen, einen Werkraum, einen Raum für die Nach-

mittagsbetreuung. Errichtung einer Outdoorklasse. Aufschließung des Kanalanschlusses und der Regenwasserableitung. Sämtliche Beton, Estrich und Maurerarbeiten inbegriffen.



BAUT AUF IDEEN



Swietelsky AG

ZNL Hochbau Niederösterreich und Burgenland
Standort Horn ▪ Riedenburgerstraße 60, 3580 Horn
T: +43 2982 3244 ▪ E: horn@swietelsky.at



Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

RAUMAUSSTATTER:

Verlegung sämtlicher Linoleumböden.



KREIBICH
Malerwerkstatt

3500 Krems, Weinzierl 104 • Telefon 02 732/8 381 7

office@kremser-malerwerkstatt.at

MALEREI • ANSTRICH • WERBETECHNIK • LACKIERUNG • RAUMAUSSTATTUNG • SONNENSCHUTZ • FARBENHANDEL

GLASER:

Der Glas- und Spiegelbedarf wurde durch die Firma Ertl gedeckt.

glasbau-ertl
ges.m.b.h.
verglasungen aller art

franz eigl-straße 10
3910 zwettl-nö
02822/52397
office@glasbau-ertl.at

expert



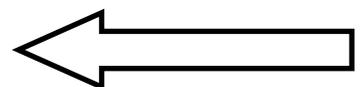
ZIEGELWANGER

3580 Horn, Kirchenplatz 9-10, Tel.: 02982/2935, www.expert-ziegelwanger.at

Elektro • Photovoltaik • Blitzschutz • Sicherheit

**ELEKTRIK &
BELEUCHTUNG:**

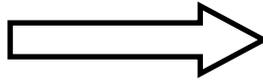
Die umfangreiche Haus-
elektrik mit den neuen
Beleuchtungen für den
Turnsaal und Zubau
installierte in bewährter
Weise die
Firma Ziegelwanger



Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

SCHLOSSER:

Erneuerung der Überdachung des Schuleinganges, die Geländer für die Treppen und eine neue Stiege waren die Herausforderung für die Firma Hohenecker.



Kunstschmiede - Schlosserei
ANDREAS
HOHENECKER
3564 Plank am Kamp
Tel.: 02985/82 73
E-Mail: office@schlosserei-hohenecker.at
www.schlosserei-hohenecker.at



Zäune

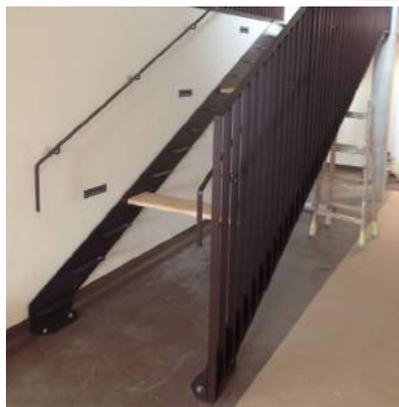
Geländer

Stiegen

Vordächer

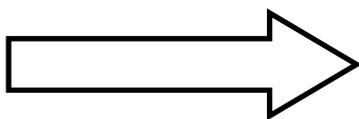
Carports

Torantriebe



TISCHLER:

Die neuen Innentüren wurden durch die Tischlerei Höllerer geliefert.



Wir machen, was wir können,
und wir können, was wir machen.

Tischlerei
HÖLLERER

02987 2380

3572 St. Leonhard / Hw. 149

office@tischlerei-hoellerer.at

www.tischlerei-hoellerer.at

GmbH

Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla



SCHÖN
KACHELÖFEN
&
FLIESEN

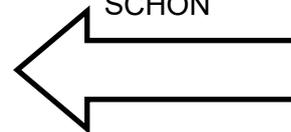
BEHAGLICHKEIT GEHÖRT ZUM WOHLBEFINDEN.
SCHÖNBEHAGLICH.

0664 143 50 19
office@schoen-behaglich.at



FLIESENLEGER:

Wand- und Bodenfliesen
kommen aus Imbach
von der Firma
SCHÖN



TURNSAAL AUSSTATTER:

Die Turnsaalausstattung stammt wie schon im
Jahr 1975 bei der Errichtung des Turnsaals
von der
Firma TURKNA



TURKNA
... die Welt des Sports

Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

INSTALLATEUR:

Sanitäreinrichtungen, Duschkmöglichkeiten und die Fußbodenheizung in den neu gestalteten Räumlichkeiten im Zubau lieferte der Meisterinstallateur Schachtner Ges.m.b.H.



Ihr Biowärme-Installateur

SCHACHTNER Ges.m.b.H
HAUSTECHNIK

www.schachtnergmbh.at

Wärmepumpenanlagen

- Hackgutheizungen
- Pelletsheizungen
- Photovoltaikanlagen
- Solaranlagen
- Wohnraumlüftung
- Klimaanlage
- Gas- & Sanitärinstallationen

3595 Brunn/Wild, Brunner Berg 3 -Tel: 02989 / 2231 Fax + 16 info@schachtnergmbh.at

ZEHETGRUBER + LAISTER

Ziviltechniker GmbH | Zwettl - Wien

Statik – Konstruktion



3910 Zwettl Statzenberggasse 21

1010 Wien Rudolfsplatz 2/1/19

Tel +43 (0)2822 52096-0

office@zt-zehetgruber.at

www.zehetgruber-laister.at

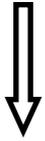
STATIKER:

Große Herausforderungen im Bereich der Statik wurden durch das Ziviltechnikunternehmen Zehetgruber + Laister bewerkstelligt.

Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

MALER:

Die Malerarbeiten wurden durch die Firma ZAUNER geleistet.



www.malerei-zauner.at



Malermeister Christian Zauner

Wiener Straße 535, 3571 Gars am Kamp

Tel. 02985/30338, Fax 02985/30338-69, Mobil 0664/3350518

E-Mail: malerei-zauner@ktv-gars.at

**Malerei – Anstrich
Fassadengestaltung**

**Stuckdekoration
Tapetenarbeiten**

POLLERROSS

TISCHLEREI & MÖBELHANDEL
— WOHLNÖSUNGEN VON MEISTERHAND —
3593 Neupölla 45
Tel: 0 29 88 / 62 46

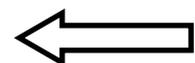
www.polleross.at



TISCHLER:

Unser Tischler
Martin Polleroß
macht's persönlich!

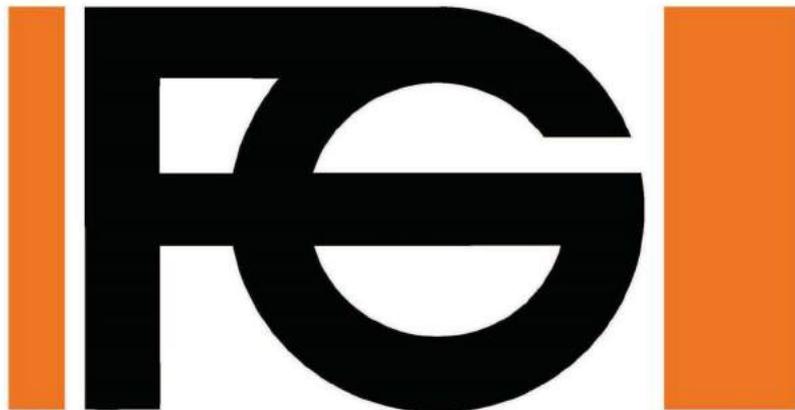
Einrichtungen wie
eine neue Küchenzeile,
diverse Schränke und
die Trennwände
in den Sanitärräumen
wurden von der
Firma Polleroß
montiert.



Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

SPENGLER:

Die Spengler und Dachdeckerarbeiten konnte die Firma FESSL umsetzen



GEORG FESSL GmbH.
Vorsprung durch Handwerk

BAUMEISTER
ZIMMERMEISTER
SPENGLERMEISTER
DACHDECKERMEISTER
BAUWERKSABDICHTER

Rudmanns 90
3910 Zwettl
Tel. 02822/52441-0
Fax 02822/53959
office@fessler.at
www.fessler.at

EINGANGSTÜREN UND FENSTER:

Eingangstüren und Fenster kommen vom Raiffeisen Lagerhaus Gföhl

Wenn die Fenster in die Jahre kommen



Ein Fenster muss vieles können. Es trägt maßgeblich zum Wohlfühlfaktor in einem Haus bei und muss demnach Erwartungen hinsichtlich Schallschutz, Wärmedämmung und Sicherheit erfüllen. Aber auch, wenn es um die Gesamtoptik eines Hauses, also das äußere Erscheinungsbild geht, ist das Fenster einer der Hauptdarsteller. Das Thema Fenster beansprucht Zeit und diese sollte man sich auch nehmen – denn gute Fenster sind eine Investition für die nächsten Jahrzehnte.

Der Profi für Ihren Fenstertausch

Wie bei vielen anderen Themen rund ums Haus sollte man sich auch bei der Fenstersanierung an den Profi wenden. Das Lagerhaus in Ihrer Region verkauft und montiert seit vielen Jahren Fenster der Marke Internorm und bietet eine große Auswahl an Formen, Farben und Materialien.

Sanierungsplan

Für die Sanierung wird ein Sanierungsplan erstellt. Abgesehen von der Wahl der richtigen Fenster ist auch der beste Zeitpunkt für die Montage zu koordinieren. Einerseits bezüglich der Witterung bzw. Bauteiltemperaturen und andererseits der Zeitraum, der für den Kunden am besten passt.

Individuelle Lösungen

Das Lagerhaus bietet individuelle Lösungen im Bereich der Fenstersanierung. Auch nach dem Einbau der Fenster ist das Lagerhaus ein zuverlässiger Partner und übernimmt gerne die Wartung, die zumindest alle drei Jahre durchgeführt werden sollte.

Ihr Ansprechpartner in der Region:
Kurt Ettenauer 0664 5015045

lagerhaus-zwettl.at



Kurt Ettenauer

Sanierung und Zubau Volksschule Altpölla

ZIMMERER:

Die beiden Zubauten Bühnenbereich und der herausragende Kubus für das Direktions- und Lehrerzimmer waren die großen Herausforderungen für die Firma Holzbau Unfried.



www.holzbau-unfried.at

Ihr HOLZBAU Partner



Sie wollen Ihren persönlichen Wohntraum verwirklichen?

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Beratung, Planung und Durchführung Ihres Projektes in allen Bauphasen

Gewerbestraße 621, 3571 Gars am Kamp, Tel. 02985/33 152

Vielen Dank!

Wir möchten uns bei den Unternehmen, die uns so tatkräftig bei diesem großen Projekt unterstützt haben, aufrichtig bedanken.

Danke für die gute Zusammenarbeit, Danke für Eure Leistungsbereitschaft und vor allem Danke für die tolle Arbeit, die jeder Einzelne von Euch geleistet hat.

Ohne Eurem Engagement hätten wir dieses Projekt nicht umsetzen können.

Gemeinsam konnten wir die geplanten Umbauarbeiten termingerecht durchführen.

Feuerwehr - Wahlen

FF Altpölla

Kommandant:

ABI Karl KAINRATH

Stellvertreter:

Stefan KÜHHAS

Leiter Verwaltung:

Manfred FRÖHLICH

Stellvertreterin:

Kerstin KIRSCHENHOFER

Im Bild:

Kerstin KIRSCHENHOFER, Manfred FRÖHLICH,
Stefan KÜHHAS, ABI Karl KAINRATH und Vizebürger-
meisterin Sandra WARNUNG



FF Franzen



Kommandant:

OBI Michael HOLM

Stellvertreter:

Dietmar KARGL

Leiter Verwaltung:

Günther SEKYRA

Im Bild:

ABI Karl KAINRATH, OBI Michael HOLM, Dietmar
KARGL, Bürgermeister Günther KRÖPFL

FF Schmerbach am Kamp

Kommandant:

OBI Bernhard MAYERHOFER

Stellvertreter:

Werner TRAPEL

Leiter Verwaltung:

Martin ENDL

Im Bild:

Bürgermeister Günther
KRÖPFL, OBI Bernhard
MAYERHOFER, Werner
TRAPEL, Martin ENDL und
ABI Karl KAINRATH



Feuerwehr - Wahlen

FF Neupölla



Kommandant:

OBI Christian RUSS

Stellvertreter:

Klemens HUNGER

Leiter Verwaltung:

Roman JAMY

Im Bild:

Bürgermeister Günther KRÖPFL,
OBI Christian RUSS,
Klemens HUNGER, Roman JAMY
und ABI Karl KAINRATH

FF Wegscheid am Kamp

Kommandant:

BI Andreas LEMP

Stellvertreter:

Patrick RAUSCHER

Leiter Verwaltung:

Franz RAUSCHER

Im Bild:

Franz RAUSCHER,
Vizebürgermeisterin Sandra
WARNUNG, Patrick RAUSCHER,
BI Andreas LEMP, ehem. Kommandant
OBI Christian GANSER und
ABI Karl KAINRATH



**FISCH- & WILDVERKAUF
IM AB-HOF-LADEN
ZIERINGS**

**ÖFFNUNGSZEITEN:
JEDEN FR 10:00 BIS 12:00 UHR**

ABHOF.OTTENSTEIN.AT

**ONLINE BESTELLEN
FISCHE AM FREITAG ABHOLEN
ODER ZUSCHICKEN LASSEN**

**GUT
OTTEN
STEIN**



Der Waldfonds

Komplexe Herausforderungen verlangen komplexe Lösungen.
Die 10 Maßnahmen des Waldfonds - gezielt aufeinander abgestimmt!
Wir behalten stets das große Ganze im Blick: Gesunde und klimafitte Wälder.
So bleibt alles im grünen Bereich.

Um die Waldbäuerinnen und Waldbauern zu entlasten, hat die Bundesregierung im Jahr 2020 die Einrichtung des Waldfonds beschlossen und ihn mit **350 Millionen Euro** dotiert. Dieser Fonds ist ein Rettungs- und Zukunftspaket für unsere Wälder.



Die Förderinfos im Detail

Interesse an den Förderschienen und Möglichkeiten im Rahmen des Waldfonds?
Förderanträge für die Maßnahmen 1 bis 6 können ab 01. Februar 2021 eingebracht werden.
Damit stehen ab diesem Zeitpunkt Fördermittel in der Höhe von 200 Millionen Euro zur Verfügung.

- 1: Wiederaufforstung und Pflegemaßnahmen nach Schadereignissen
- 2: Regulierung der Baumartenzusammensetzung zur Entwicklung klimafitter Wälder
- 3: Abgeltung von durch Borkenkäferschäden verursachtem Wertverlust
- 4: Errichtung von Nass- und Trockenlagern für Schadholz
- 5: Mechanische Entrindung und andere vorbeugende Forstschutzmaßnahmen
- 6: Maßnahmen zur Waldbrandprävention
- 7: Forschungsmaßnahmen zum Thema „Holzgas und Biotreibstoffe“ sowie Forschungsanlage zur Herstellung von Holzgas und Biotreibstoffen
- 8: Forschungsmaßnahmen zum Thema „klimafitte Wälder“
- 9: Maßnahmen zur verstärkten Verwendung des Rohstoffes Holz
- 10: Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität im Wald





AKTIE WALD – FAKTENCHECK UND RISIKOFAKTOREN

WENN DER WALD EINE AKTIE WÄRE, WÜRD ER WIE FOLGT GEHANDELT WERDEN ...

WALDBAUERN STEHEN VOR ZUKUNFTSWEISENDEN ENTSCHEIDUNGEN!

IST- Situation: Klimaerwärmung und Trockenheit, Schädlinge, Abholzung, Preisverfall

Nachforstung ist deshalb mit folgenden Risikofaktoren abzuwiegen:

100% RISIKO – bei Fichtenwäldern wie bisher

50% RISIKO – bei Fichtenwald und 2. Baumart wie Tanne oder Lärche

30% RISIKO – bei Fichtenwald, 2. Baumart wie Tanne oder Lärche & Laubholz wie Buche, Spitzahorn und Eiche

EXPERTEN SIND SICH EINIG: DER WALD DER ZUKUNFT MINIMIERT DAS RISIKO

10% RISIKO – Prof. Hochbichler setzt auf heimische Baumvielfalt Fichte, Tanne, Eiche, Lärche, Kiefer,...

„In der Krise stellt man sich am besten breit auf.“

10% RISIKO – Ing. Gruhlich setzt auf heimische Baumvielfalt und Waldhygiene

10% RISIKO – ÖBf setzen auf lichten Bestand von 400-450 fm³/ha ergänzt mit mindestens 1 – 2 heimischen Baumarten und Naturverjüngung, Aufforstung nur an ausgewählten Stellen aufgrund der Topographie



ist, dass unsere Waldbauern jetzt die Weichen für die Zukunft stellen!

pixabay.com/de/illustrations/finanzierung-geschäft-dollar-hand-2380158/



HOLZ AM KAMP

Sägewerk Thurnberg

Holz ist unsere Leidenschaft

Als Sägewerk produzieren wir für private Endverbraucher, Land- und Forstwirte sowie Firmenkunden.

Holz im Lohnschnitt oder auf Bestellung in den gewünschten Dimensionen.

Kantholz, Latten, Staffeln, diverse Holzschalungen, Sägespäne, Rinde und Hackschnitzel

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

Wolfgang Cwinczek, 3544 Thurnberg 1

Tel.: 02731/242 oder per E-Mail an office@holzamkamp.at

Gem2Go Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in der Marktgemeinde PÖLLA so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer die aktuellen News und Infos.

Infos für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Die Zukunft ist mobil!

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Wir alle wollen Informationen immer und überall abrufen können und genau das bietet dir Gem2Go.

Die Gem2Go Erinnerungsfunktion!

Mit Gem2Go hast du deinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert dich beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung. Auch an Veranstaltungen, neue Newseinträge und über neue Einträge auf der elektronischen Amtstafel wirst du über eine Push-Nachricht informiert.



Kommunikation zwischen Gemeinde und Bürgern und Besuchern!

Auch für die Gemeinde ist Gem2Go mittlerweile zu einer wichtigen Schnittstelle zwischen der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern geworden. Wir können über Gem2Go alle wichtigen Informationen per Push-Nachricht an dich senden und dich so immer auf dem Laufenden halten und informieren.

Veranstaltungskalender!

Alle Veranstaltungen auf einen Blick! Die App Gem2Go bietet dir einen Überblick über alle Veranstaltungen aus unserer Gemeinde als auch über Veranstaltungen aus den Nachbargemeinden.

Müllabfuhrkalender!

Mit unserer Gemeinde App Gem2Go kannst du dich ganz einfach an die Abholtermine erinnern lassen. Egal ob Restmüll,

Plastik oder Papier: einfach die App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und es steht dir sofort das Menü der Marktgemeinde Pölla zur Verfügung. In unserem Müllabfuhrterminkalender sind auch die Termine für das Altstoffsammelzentrum (Bauhof) hinterlegt. Im Menü Aktuelles unter dem Menüpunkt Müllabfuhrterminkalender sind alle Termine für die Müllabholung hinterlegt. Du kannst dich per Push-Nachricht über die nächste Müllabholung informieren lassen und so bekommst du z. B. am Vortag eine Erinnerung und du weißt wann es wieder an der Zeit ist, den Müll vor die Tür zu stellen.

Gem2Go gratis herunterladen und testen!

Wenn du ein Smartphone oder ein Tablet besitzt, möchten wir dir gerne unsere Gem2Go App empfehlen. Du erhältst sämtliche wichtige Informationen von der Gemeinde über eine Push-Nachricht. So können wir alle wichtigen Informationen mit unseren Bürgerinnen und Bürgern teilen. Wir können dich über die App zum Beispiel über Straßensperren, über Bauarbeiten, über die neuen COVID Maßnahmen, über neue Teststraßen, über Stellenausschreibungen und über vieles mehr informieren.

Einfach ausprobieren! Die App ist kostenlos und kann einfach heruntergeladen werden. Die App gibt es für iPhone, iPad und Android Smartphones. Mehr Informationen über die App Gem2Go bekommst du auf der Homepage www.gem2go.at oder bei uns am Gemeindeamt!

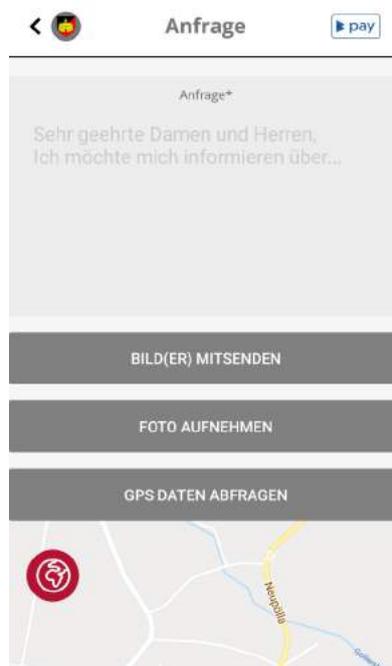
Neue Funktion - Anfragen an das Gemeindeamt!

Es wurde eine neue Funktion eingerichtet! Es ist jetzt möglich, eine Anfrage an das Gemeindeamt über die App Gem2Go zu stellen. Im Menü **Bürgerservice** gibt es den Menüpunkt **Anfrage** und über diesen Menüpunkt kannst du deine Anfrage direkt an die Marktgemeinde Pölla senden.

So funktioniert's:

Gib bitte deinen Namen, deine Adresse, deine E-Mail Adresse und deine Telefonnummer ein. Das ist für uns sehr wichtig, da wir sonst die Anfrage nicht zuordnen können und wir auch keine Kontaktdaten von dir haben.

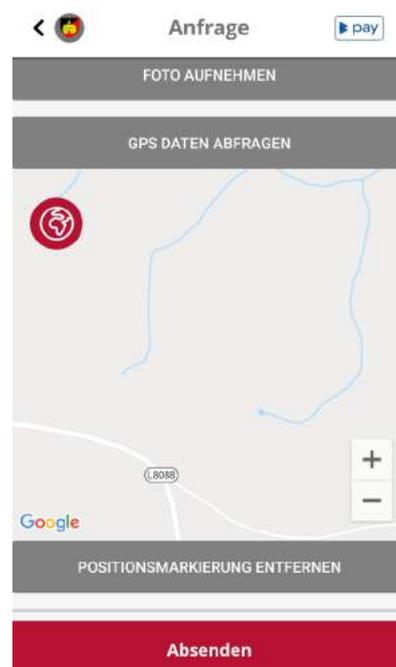
Im Betreff kannst du kurz beschreiben, worum es sich in deiner Anfrage handelt. Unter Anfrage kannst du uns dein Anliegen mitteilen. Du hast auch die Möglichkeit uns ein Foto im Anhang zu übermitteln und es gibt auch die Funktion, die GPS Daten zu übermitteln.



Diese Funktion kannst du nutzen, um uns am Gemeindeamt z. B. über Vandalismus oder über defekte Laternen oder über diverse Mängel zu informieren.

Abschließend einfach auf „Absenden“ klicken und deine Anfrage wird automatisch an die E-Mail Adresse der Marktgemeinde Pölla **gemeinde@poella.at** übermittelt.

Wir werden uns selbstverständlich schnellst möglich um dein Anliegen kümmern und dich auch über den aktuellen Stand informieren.



Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App

Wir möchten dir die App gerne vorstellen und vielleicht können wir dich von der App und vor allem von den Funktionen überzeugen. Wir nutzen die App um dir Informationen übermitteln zu können und um dich auf dem

Laufenden zu halten. Wenn du genauere Informationen benötigst, stehen wir dir gerne für Fragen zur Verfügung. Alle Informationen, die wir auf unserer Homepage für dich bereitstellen, kannst du auch über die App abrufen und der Vorteil ist, dass wir dich über alle Neuigkeiten per Push-Nachricht informieren

können. So bekommst du von der App eine Push-Nachricht und kannst sofort die aktuellen News abfragen.

Du musst nicht mehr nach Informationen suchen, du wirst über eine Push-Nachricht über alle Neuigkeiten informiert.



»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich Bewegungswochentipp



*Fotocredit:pexels-
johnmark-smith-250591*

Ich starte fit in den Frühling...

Die Tage werden länger - die Nächte werden kürzer - wir erwachen aus dem Winterschlaf!

Was kann ich gegen die Müdigkeit tun?

👍 **Bewegen!** Dadurch werden die Zellen mit Sauerstoff versorgt und die Müdigkeit hat keine Chance.

👍 **Wechselduschen** – gerade am Morgen weckt man so den ganzen Körper.

👍 **Passen Sie Ihren Schlafrhythmus an**, folgen Sie der Sonne – früh aufstehen, früh zu Bett gehen – das hilft.

Das Leben ist wie Fahrrad fahren, um die Balance zu halten, musst Du in Bewegung bleiben.

Albert Einstein



www.noetutgut.at/vorsorge-aktiv



TUT GUT - GESUNDES PÖLLA



KAROTTEN-APFEL-CREME MIT WALNÜSSEN

Jausen-Tipp: **KAROTTEN-APFEL-CREME MIT WALNÜSSEN**



Zutaten für 4 »tut gut«-Weckerl:

- 150 g Topfen
- 3 EL Sauerrahm
- 60 g Karotten
- 1 kleiner säuerlicher Apfel
- 1 EL geriebener Kren
- 3 EL gehackte Walnüsse
- Salz, Pfeffer

Topfen mit Sauerrahm, Salz, Pfeffer und Kren gut vermischen. Karotten und Apfel reiben und unter die Topfenmasse rühren. Die »tut gut«-Weckerl mit dem Aufstrich bestreichen und mit den gehackten Walnüssen bestreuen.

www.noetutgut.at/rezeptkarten

KFZ-Meisterwerkstatt Thomas Mayerhofer

Schmerbach 39 3594 Franzen
02988/20029 0664/5841194
office@m-kfz.at www.m-kfz.at

- ◆ Service und Reparatur aller Marken
Reifenmontage, Oldtimerreparatur
Windschutzscheibentausch mit
Versicherungsabwicklung
Karosserie-Reparatur mit
Versicherungsabwicklung
Klimaservice
- ◆ KFZ-Prüfstelle für:
weißes und rotes Pickerl bis 2,8 t
Anhänger gebremst und ungebremst bis 3,5 t
Moped und Motorräder





Falknerei- und Greifvogelzentrum

Eulenpark und Jagdfalkenhof • Schloss Waldreichs



Faszination. Falknerei



- ★ Das Familienerlebnis in der Region Kampseen
- ★ Freifliegende Greifvögel
- ★ Falknereimuseum
- ★ Volierenbesichtigung & Eulenpark
- ★ Gruppen- & Schülerprogramme
- ★ Einmaliger freier Rundgang



SAISONSTART
29. APRIL 2021

ÖFFNUNGSZEITEN
Mai – Sep.: Di – So (Montag Ruhetag)
Apr + Okt.: Do – So (Mo-Mi geschl.)
sowie zusätzlich an Feiertagen
Coronabedingte Änderungen möglich informieren Sie sich vorab telefonisch oder auf unserer Website.
jeweils **10 – 16:30 Uhr**
Flugvorführungen finden um
11:00 + 15:00 Uhr statt.

KONTAKT:
NÖ Falknerei- & Greifvogelzentrum
Schloß Waldreichs - 3594 Waldreichs 1
Telefon: 02988/20 060
Email: waldreichs@greifvogelzentrum.at
Website: www.greifvogelzentrum.at



Fischteich Altpölla

Fischteich Altpölla – Saisonstart am 1. April

Wie schon im Vorjahr gibt es 2021 neben den Tages- und 3-Tageskarten auch wieder Saisonkarten (Jahreskarten) für den Teich in Altpölla!

Für den Erwerb von Angelkarten ist die amtliche NÖ Fischereikarte (Blaue Karte) Voraussetzung. Wer keine NÖ Fischereikarte besitzt, kann als Ersatzdokument eine NÖ-Gastkarte (auf dem Gemeindeamt oder im Gasthaus Speneder) erwerben (Gültigkeit 30 Tage in ganz NÖ) und mit dieser dann Tages- bzw. 3-Tageskarten für den Fischteich Altpölla lösen.

Für den Erwerb einer Saisonkarte ist aber zwingend eine NÖ Fischereikarte erforderlich!

Saisonkarte:

Die Saisonkarte gilt in der Zeit von 01. April bis 31. Oktober täglich von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr/21.00 Uhr (dieses Jahr sind auch wieder Termine zum Nachtfischen geplant). Es kann mit 2 Gerten oder einer Spinnrute gefischt werden. Kinder und Jugendliche dürfen bei dieser Lizenz mit der 2. Gerte ohne Aufpreis (unter Aufsicht) mitfischen! Die Saisonkarte kostet 190,00 Euro und ist ab sofort am Gemeindeamt (Neupölla 4), im Gasthaus Speneder (Altpölla 28), bei Mathias Warnung (Altpölla 19) oder Daniel Kröpfl (Neupölla 13) erhältlich.

Tageskarte/3-Tageskarte:

Diese Karten können von 01. April bis 31. Oktober gelöst werden und berechtigen an diesem Tag/diesen Tagen zum Angeln in der Zeit von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Es kann mit 1 Gerte gefischt werden. Die Tageskarte kostet 19,00 Euro bzw. eine 3-Tageskarte 50,00 Euro. Diese Angelkarten erhalten Sie an den Ausgabestellen analog zur Saisonkarte und online unter www.hejfish.com!



Infos zu NÖ-Fischereikarte:

Die NÖ Fischereikarte ist ein Dokument, welches zum Angeln in Niederösterreich berechtigt. Ohne diesem Dokument dürfen in Niederösterreich keine Angelkarten erworben werden! Um die NÖ Fischereikarte zu erhalten, benötigen Angler einen 1-tägigen Kurs. Entsprechende Kurse werden üblicherweise regelmäßig in ganz Niederösterreich abgehalten. Informationen und Kurstermine finden sie auf der Internetseite des NÖ Fischereiverbandes unter www.noel-fv.at.

Auf Grund der aktuellen COVID-19 Situationen werden zum gegenwärtigen Zeitpunkt leider KEINE Kurse nach dem NÖ FischG 2001 angeboten! Sobald wieder Kurstermine verfügbar sind, werden wir in den Gemeindenachrichten darüber berichten!

Weitere Informationen finden Sie im Infokasten am Fischteich Altpölla oder erhalten diese telefonisch bei der Teichaufsicht (Daniel Kröpfl 0664/5195611 oder Mathias Warnung 0676/878262678).



Gut Ottenstein

„Im Einklang mit der Natur“ – das ist einer der wichtigsten Werte, die am Gut Ottenstein gelebt werden.

Die 351 Jahre alte gemeinnützige Windhag Stipendienstiftung für NÖ ist ein traditionsreicher forst- und landwirtschaftlicher Betrieb. Seit Jahrhunderten wird die Waldreichser Teichplatte kultiviert. Hier gedeiht der sehr beliebte „Waldviertler Karpfen“ in Bio Qualität. Die Kampstauseen Ottenstein und Dobra sind ebenfalls zum Großteil im Besitz der gemeinnützigen Stiftung. Seit mehreren Jahrzehnten besuchen Angler und andere Naturbegeisterte aus aller Welt diese Gewässer, um die Natur zu genießen.

Eine Besonderheit vom Gut Ottenstein sind dessen Kreisläufe. Die einzelnen Sparten greifen ineinander und kooperieren wo immer es geht. Ein Beispiel dafür ist das biologisch produzierte Getreide, welches zugleich als Futter für die Karpfen in der Teichwirtschaft verwendet wird. Der Vorteil liegt auf der Hand, absolute Kontrolle der Qualität und keine unnötigen Transportwege.

Das Schloss Waldreichs ist der Sitz des Gut Ottenstein und des Greifvogelzentrums. Die beliebte Falknerstube bietet für hungrige Wanderer und Gäste regionale Speisen – so auch den Karpfen direkt aus den nebenan liegenden Teichen des Gut Ottenstein. Wer aber genau wissen will wo der Karpfen produziert wird, kann sich am Teichwanderweg rund um die Teiche selber einen Eindruck verschaffen. Der Wanderweg führt durch einen Teil der Waldreichser Teichplatte. Dabei kann man viel Natur erleben. Seltene Vögel wie der Seeadler oder Säugtiere, wie den Biber, können mit etwas Glück beobachtet werden. Gleichzeitig bekommt man aber auch Einblicke in Spannungsfelder, wo Natur auf wirtschaftliche Notwendigkeiten treffen. Die Biber sind nicht nur putzig anzusehen, sie liefern den Teichbewirtschaftern auch tagtäglich neue Aufgaben: wenn zum Beispiel über Nacht neue Dämme gebaut wurden, die dann den Zufluss in der Teichkette unterbrechen. Dadurch entstehen auch hohe Kosten. Im Rahmen von ökopädagogischen Touren bieten wir Einblicke in das Zusammenspiel aus Natur und Teichwirtschaft.

Der frei zugängliche Fischbeobachtungsturm beim Schlossteich Waldreichs ist eine der Attraktionen, bei der man einen Einblick in die Unterwasserwelt bekommt. Damit die Errichtung bzw. Pflege dieser infrastrukturellen Anlagen keine Schäden an Fauna und Flora anrichten, sind wir ständig im Austausch mit Professionisten aus dem Naturschutz, wie z.B. dem in Ottenstein ansässigen Öko - Kreis.

Da aktuell in der betrieblich so wichtigen Forstwirtschaft der Borkenkäfer große Flächen an Fichtenbeständen befallen hat, müssen weiterhin neue kompensatorische Maßnahmen umgesetzt werden. Dabei setzt das Gut Ottenstein neben der laufenden Aufforstung der Wälder auf den Tourismus sowie die Teichwirtschaft samt der Direktvermarktung von Fisch und Wild. Die Campingplätze Ottenstein und Dobra, sowie der weitere Ausbau der Seehäuser, lassen positiv in die Zukunft blicken!

Stets im Einklang mit der Natur!

www.ottenstein.at



Nachbarschaftshilfe PLUS

Miteinander – füreinander da!

Mit unserem Fahrdienst **unterstützen wir weiterhin** bei notwendigen Arzt-/ Krankenhausfahrten oder Amtswegen! Aktuell bringen wir Sie auch zu COVID – Testungen oder - Impfungen, wenn Ihre Angehörigen dies nicht übernehmen können.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter erledigen bei Bedarf auch Ihre Besorgungen und bringen den Einkauf oder benötigte Medikamente von Arzt / Apotheke zu Ihnen nach Hause - so ist für Sie auch eine kontaktlose Versorgung möglich.

Sich selbst und jemand anderen „Gemeinsamzeit“ und ein paar nette Worte schenken, sich über aktuelle Themen ein wenig austauschen - in einem Gespräch, bei einem Spaziergang oder übers Telefon im sicheren Abstand – auch hier knüpfen wir gerne die Kontakte.

So einfach geht's:

1. Nehmen sie telefonisch Kontakt mit uns auf.
2. Wir suchen unter unseren Ehrenamtlichen jemanden aus, der Zeit hat und gerne den gewünschten Dienst übernimmt.
3. Danach melden wir uns bei Ihnen, um den Termin zu fixieren.

Bei der Inanspruchnahme der Dienste entstehen für Sie **keinerlei Kosten**.

Nach wie vor wichtig: Maske tragen & Abstand halten!

„Ich bin froh, dass es dieses Angebot in der Gemeinde gibt. Für mich und für andere. Es wäre sonst schwer, zu meinen Arztterminen zu kommen und meine Einkäufe zu erledigen.“

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Bedarf oder selbst Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit haben.

Wer möchte, kann unseren gemeinnützigen Verein jederzeit mit einer Spende unterstützen.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!



Telefonisch erreicht ihr eine unserer NHPlus Mitarbeiterinnen:

Montag – Freitag von 8:00 – 11:00 Uhr unter 0681/108 889 60

In der Gemeinde Pölla ist **Sandra Doninger** schwerpunktmäßig für Euch da

Sprechstunden am Gemeindeamt – bitte nur nach telefonischer Voranmeldung!

ASTEG+ Glasfaserausbauprojekt

Die Bauphase des ASTEG Glasfaserprojektes ist seit Ende 2020 abgeschlossen und das Netz ist in der Betriebsphase angekommen. Aktuell sind fast alle der bestellten Glasfaseranschlüsse fertiggestellt und ca. 850 Kunden verwenden auch schon ihren Glasfaseranschluss mit einem entsprechenden Internetvertrag.

In den nächsten Wochen werden die letzten Hausanschlüsse aktiviert, wobei es hier vor allem darum geht, dass die Kunden ihre Installation im Haus fertigstellen und einen Termin mit dem jeweiligen Montageteam vereinbaren.

Die Verrechnung der Anschlusskosten wird jetzt durchgeführt. Jene Kunden, welche noch keinen Internetanbieter

ausgewählt haben, können noch immer, innerhalb von 3 Wochen ab Rechnungsdatum, einen Internetvertrag abschließen und somit die reduzierten Anschlusskosten in Anspruch nehmen.

Die im ASTEG Netz verfügbaren Internetanbieter sind unter www.fibereins.at abrufbar.

Nachfolgend noch einige Infos zum Verlauf der Fertigstellung der Hausanschlüsse seit Sommer 2020 und danach eine Übersicht über jene Anschlüsse, bei denen auch ein Internetvertrag abgeschlossen wurde.

Möglichkeiten für einen Glasfaseranschluss nach Abschluss der Bauphase:

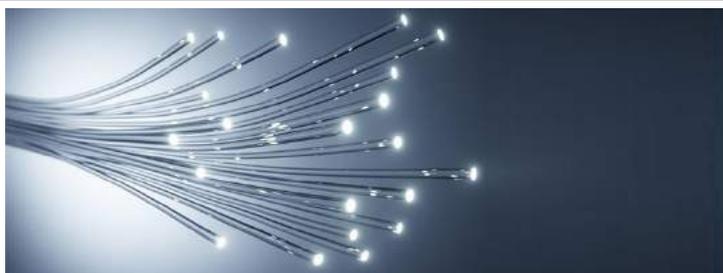
Das ASTEG Glasfasernetz versorgt demnächst ca. 50% (1250

Anschlüsse) der 2.520 Wohneinheiten in den Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach und Pölla. Das Netz ist natürlich für die Versorgung aller Wohneinheiten der 3 Gemeinden ausgelegt. Somit ist jederzeit eine Anmeldung von weiteren Hausanschlüssen möglich.

Die Anmeldeformulare finden Sie auf der Internetseite von ASTEG+ unter www.astegplus.com unter dem Menüpunkt Downloads und auf unserer Homepage unter www.poella.at unter News gibt es den Eintrag **Anmeldeformular für einen Glasfaseranschluss** und unter diesem Eintrag steht Ihnen das Anmeldeformular zum Download zur Verfügung.

Kennzahlen des ASTEG FTTH Netzes

GEMEINDE	Gebäudepunkte	Nutzungseinheiten	davon derzeit aktiviert	Trasse (KM)	Feederkabel (KM)	Hausanschlusskabel (KM)	POP	errichtete Faserverteiler
Echtsenbach	565	613	333	29,3	25,6	58	1	24
Pölla	593	696	283	41,3	55,3	47,2	2	27
Allentsteig	947	1211	506	50,8	35,1	43,5	1	36
Gesamt	2105	2520	1122	121,4	116	148,7	4	87





Projekt von der
Europäischen Union
kofinanziert

Verein LEADER-Region Kamptal

Rathausstraße 4, 3550 Langenlois
Tel. 0664-391 57 51
office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at
ZVR: 489086365



LEADER Kamptal – zündende Projektideen gesucht 700.000 Euro Förderung zu vergeben

LEADER Kamptal ist Motor für regionale Projekte. Hier arbeiten Personen aus der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft, aus Vereinen und Gemeinden zusammen, um neue innovative Lösungen für aktuelle Themen zu finden.

60 LEADER-Projekte wurden dazu in den letzten 7 Jahren umgesetzt.
Aktuell werden **neue, zündende Ideen gesucht: 700.000 Euro Förderungen** sind zu vergeben.

Unsere Förderbereiche:



Regionale Wertschöpfung stärken:
Nahversorgung neu,
Handwerk & Manufaktur,
Tourismus, lebendige Ortskerne

Natur & Kultur bewahren:
Wissen digitalisieren,
Bewusstseinsbildung,
Kreislaufwirtschaft



Das Miteinander fördern:
Nachbarschaftshilfe neu,
Europa in der Region,
Outdoor-Fitness für alle

LEADER Kamptal = kostenlose Beratung & zündende Förderung!

Kontakt:

Verein LEADER Kamptal
Tel: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at

Fotos & Fotorechte

Wirtschaftsstandort: Waldviertel Tourismus; Biodiversität: Leader Region Kamptal;

Fit in Langenlois: Gemeinde Langenlois



REZEPTAUFRUF

Welche regionalen Schmankerln kochen Sie am liebsten?

Wir schätzen die Arbeit der Bauern, Hofläden und Bauernmärkte in unserer Region Kampseen, weil sie das produzieren, was wir gerne auf dem Teller haben. Deshalb möchten wir ein KLAR! - Kochbuch auf www.kampseen.at gestalten und suchen dafür Ihr Lieblingsrezept.

Das Rezept können Sie mit Foto direkt auf der Homepage www.kampseen.at eintragen oder an klar@kampseen.at bzw. per Post an KLAR! Region Kampseen, 3532 Rastendorf 30 senden.

Mit Ihrem Rezept nehmen Sie automatisch an unserem Gewinnspiel teil.

Wir verlosen € 100,00 Einkaufsgutscheine!

WIR FREUEN UNS AUF IHRE EINSENDUNG!

Ihr KLAR! Team

Einsendeschluss ist der 30.06.2021. Die GewinnerInnen werden anschließend verständigt. Der Rechtsweg sowie eine Barablöse sind ausgeschlossen.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des KLAR! Programms durchgeführt.



Peter von Bechen pixelio.de

Gföhl - Jaidhof - Krumau am Kamp - Lichtenau - Pölla - Rastendorf - St. Leonhard am Hornerwald

Region Kampseen - Gut gerüstet für die Hitze



Zusammenarbeit von Waldviertel und Weinviertel in Sachen Hitze - Wir sind gerüstet!

Temperaturanstieg, Zunahme von Hitzetagen, Belastung des Herz-Kreislauf-Systems. Das alles sind Auswirkungen des Klimawandels, mit denen wir uns in den Klimawandelanpassungsmodellregionen beschäftigen. Das betrifft, neben anderem, vor allem den Bereich der Pflege von älteren oder pflegebedürftigen Menschen.

Heute wird die Pflege oftmals von ausländischen Pflegekräften übernommen. Sie begleiten die ältere Generation und kümmern sich um sie. Die Ausbildung der verschiedenen Kräfte ist, je nach Herkunftsland, sehr unterschiedlich.

„Um hier das Bewusstsein zu bilden und das Wissen der Kräfte gezielt erweitern zu können, wurde uns dieses Anliegen zum Herzensprojekt“, erklären Nina Hubaczek und Viktoria Grünstäudl von der Region Kampseen. Da viele 24 Stunden Pflegekräfte nur über eingeschränkte Deutschkenntnisse verfügen, wurden nun Informationsmaterialien in deren Muttersprache erstellt. Dies soll auch unsere Wertschätzung gegenüber den Pflegekräften ausdrücken.

Die Broschüre „Gesund trotz Hitze“, im Original herausgebracht vom Umweltbundesamt, wurde in Zusammenarbeit mit der KLAR! Region Kampseen, nach regionaler Erhebung der Herkunftsländer der PflegerInnen in 5 Sprachen (Bulgarisch, Rumänisch, Slowakisch, Tschechisch und Ungarisch) übersetzt und auf den Gemeindeämtern aufgelegt.

Die Pflegekräfte erhalten diese direkt bei ihrer Anmeldung auf dem Gemeindeamt um ihnen einen guten Start in der Region zu ermöglichen. Weiters liegen die Broschüren auf den Gemeindeämtern auf oder stehen zum Download unter www.kampseen.at zur Verfügung.

Wenn es die COVID Situation zulässt sollen auch PflegerInnen - Cafe`s und Vernetzungstreffen organisiert werden. KLAR! Manager des südlichen Weinviertels, Alexander Wimmer erklärt: „Zusätzlich wurde in das Original ein herausnehmbares Wörterbuch mit wichtigen Vokabeln für die Kommunikation im Alltag, aber auch medizinisch relevanten Begriffen, ergänzt!“



„Museumsfrühling“

Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla eröffnet mit „Museumsfrühling“ am 30. Mai

Da die Corona-Situation wohl noch länger schwierig sein wird, eröffnet das „Erste österreichische Museum für Alltagsgeschichte“ in Neupölla seine Pforten nicht Anfang, sondern erst Ende Mai im Rahmen des niederösterreichischen „Museumsfrühling“. Am 30. Mai wird der im Vorjahr eingerichtete neue Themenschwerpunkt zur Geschichte der Flachsverarbeitung vorgestellt werden. Der zum Teil aus dem Museumsgebäude Nr. 10 vorhandene Bestand an Spinnrädern, Flachsbrecheln und Haspeln, wie sie früher in jedem Bauernhaus vorhanden waren, konnte durch die Schenkung einer „Hoarrolle“ aus dem Besitz der Familie Wagner erweitert werden. Das Gerät zum Brechen von Flachs war bis ca.

1950 in Lembach 11 bei Rappottenstein in Verwendung. Am 27. September wurde das neue Ausstellungsstück vom Kremser HTL Professor Mag. arch. Josef Wagner, Museumsleiter Dr. Friedrich Polleroß, Museumskustodin Maria Hummel und Gemeinderätin Andrea Ranftl im Museum offiziell übernommen.

Die Holzkonstruktion verrät auch die Findigkeit früherer Generationen, die sich selbst nützliche Geräte zimmern mussten, um die Arbeit zu erleichtern. Denn der Prozess der Flachsbearbeitung gehörte zu den aufwändigsten Tätigkeiten im Rahmen der bäuerlichen Wirtschaft und diente einerseits der eigenen Versorgung mit Leinen, aber

durch dessen Verkauf auch als wichtiger Nebenerwerb. Die zahlreichen Schritte von der Ernte der Flachspflanzen auf dem Feld bis zur Produktion der Leinwand in drei unterschiedlichen Qualitätsstufen in Winterarbeit wird durch eine Filmstation verständlich gemacht, deren Material von Benedikt Ponstingl für die Präsentation überarbeitet und mit Musik der Blasmusikkapelle Pölla unterlegt wurde. Im Rahmen des „Museumsfrühling“ werden diese Dokumentarfilme aus dem Jahre 1965 in voller Länge im kleinen Saal des Museums den Besuchern auf einer großen Leinwand präsentiert. Das Museum ist dann bis 26. Oktober jeden Sonn- und Feiertag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.



Foto v.l.n.r.:

Josef Wagner, Friedrich Polleroß,
Maria Hummel und Andrea Ranftl

Folgende Filme werden gezeigt:

„Flachs verarbeiten mit Südtiroler Bäuerinnen“, 2018

Flachsernte in Südtirol, IWF Göttingen 1965

Flachsverarbeitung in Südtirol:
Riffeln, Brecheln, Hecheln, IWF Göttingen 1965

Flachsverarbeitung in Südtirol:
Reinigen des Garns und Haspeln, IWF Göttingen 1965

ZUGRIFFSSTATISTIK 2020

Wohnen im Waldviertel



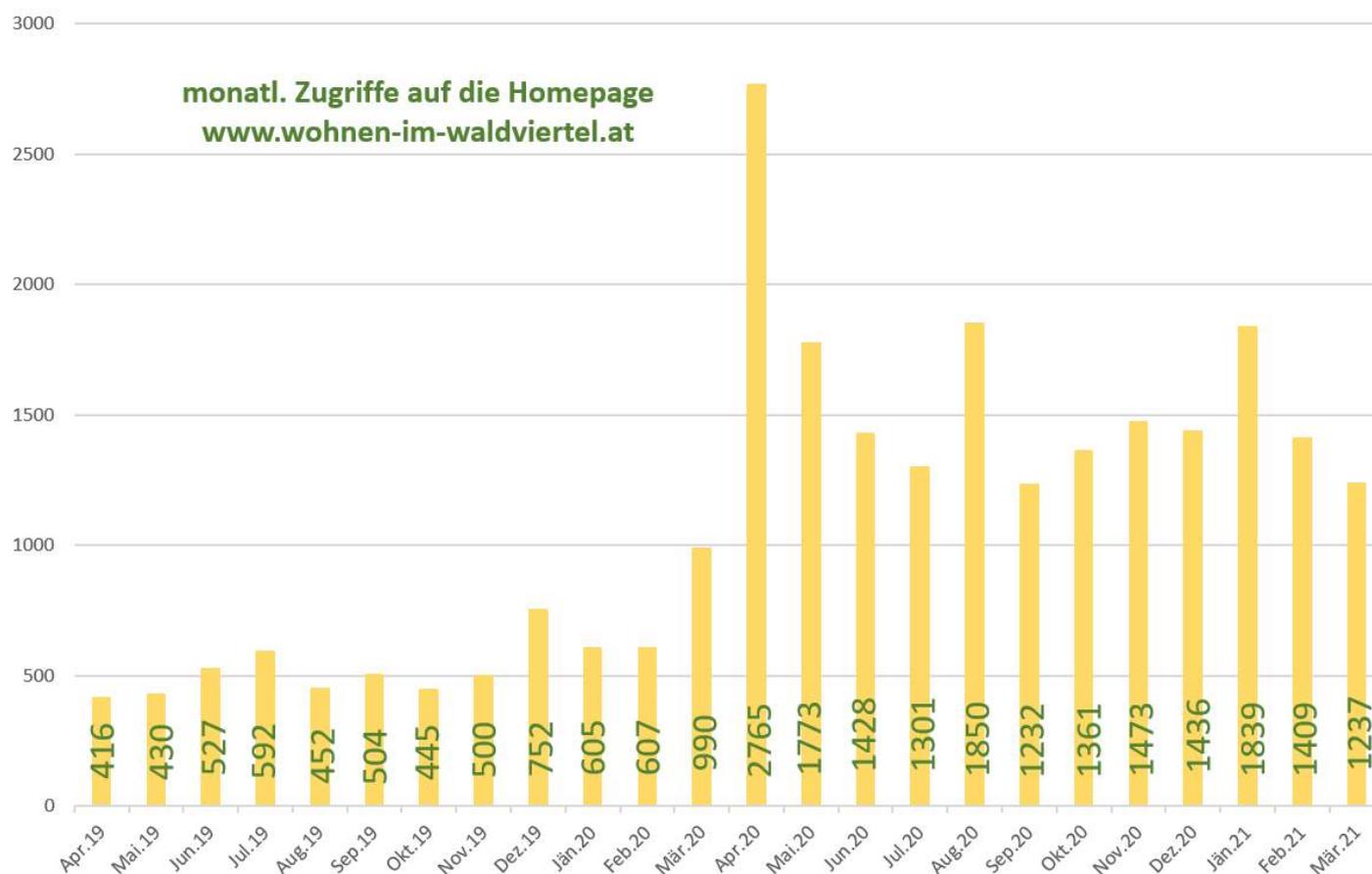
Statistik über die monatlichen Zugriffe auf der Homepage www.wohnen-im-waldviertel.at

Bei diesen Zugriffen handelt es sich nur um Zugriffe betreffend unserer freien Bauplätzen und Immobilien in unserem Gemeindegebiet.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Zugriffe sehr stark angestiegen.

Wir haben durch die Vermarktung unserer Bauplätze auf externen Homepages eine sehr große Reichweite und wir haben sehr positive Erfahrungen in den letzten Monaten gemacht.

Die Nachfrage ist sehr stark gestiegen und wir haben auch schon einige Bauplätze in den letzten Monaten verkaufen können.



Homeoffice

HOMEOFFICE - PAKET BRINGT MEHR FLEXIBILITÄT

Gerade die Corona-Krise hat die Bedeutung von Homeoffice in den Vordergrund gerückt und gezeigt, dass zahlreiche Arbeiten problemlos von zuhause erledigt werden können. Im Parlament wurde nun eine Homeoffice-Regelung beschlossen, die den neuen Anforderungen in der Arbeitswelt Rechnung trägt und mehr Planbarkeit und Flexibilität einräumt.

Verbringt man jährlich mindestens 26 Tage im Homeoffice, so ist es möglich, Werbungskosten für ergonomisches Mobiliar, wie Sessel, Arbeitstisch oder Beleuchtung, geltend zu machen, wobei ein Teilbetrag schon rückwirkend für das Jahr 2020 beansprucht werden kann. Gleichzeitig können ab heuer bis zu 300 Euro Homeoffice Pauschale -

drei Euro pro Tag für höchstens 100 Homeoffice Tage, die ein/e Arbeitgeber/in gewährt, steuerfrei bezogen werden. Wird durch Zahlungen des/der Arbeitgebers/in dieses Höchstausmaß der Homeoffice Pauschale nicht ausgeschöpft, kann der/die Arbeitnehmer/in Werbungskosten in der entsprechenden Höhe ohne Anrechnung auf die Werbungskostenpauschale geltend machen.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der steuerlichen Vorteile ist allerdings eine freiwillige Vereinbarung zwischen Arbeitgeber/in und Arbeitnehmer/in. Zudem sind die Regelungen vorerst bis zum Jahr 2023 befristet.

„Mit dem Homeoffice Paket will die Bundesregierung sowohl so viel Flexibilität als auch Rechtssicherheit geben“ damit Arbeitnehmerschutzbestimmungen auch im Homeoffice gelten.

Die ArbeitnehmerInnen haben zudem den gleichen Unfallversicherungsschutz wie im Betrieb. Das ist nicht nur eine wichtige Entlastungsmaßnahme für viele Menschen, die in ihrem Arbeitsleben von der Corona-Pandemie betroffen sind, sondern auch ein wesentlicher Schritt für die Arbeitswelt der Zukunft.

Mit dem erfolgten Breitbandausbau haben wir in der Region ASTEG+ auf das richtige Pferd gesetzt.



Ludwig Schleritzko
Landesrat



Mobilitätspaket nördliches NÖ

Bürgermeister - Konferenzen zum Umsetzungsstart



**St. Pölten - am 18. Februar
2021**

Mit vier Videokonferenzen mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus den Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl hat die Umsetzung des „Mobilitätspakets nördliches NÖ“ nun offiziell gestartet.

„Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind gemeinsam mit ihren Gemeinderäten die wichtigsten Partner in diesem Projekt. Denn für die Umsetzung des Mobilitätspakets braucht es ein Miteinander zwischen dem Land NÖ und den Gemeinden. Das gilt sowohl für die Planungen, Grundeinlösen als auch die eigentlichen Bauvorhaben. Mir ist es deshalb ein großes Anliegen, Informationen zum Mobilitätspaket zu teilen, sowie Anregungen, Ideen aber auch potenzielle Herausforderungen so früh als möglich mitzunehmen“, erklärt LR Schleritzko.

Aus diesem Grund wurden mit den Bezirkshauptmannschaften

diese 4 Videokonferenzen organisiert. „Die Konferenzen haben uns gezeigt, wohin uns das Mobilitätspaket führen soll. Ziel ist, die Zahl der Hauptwohnsitzer in unseren Gemeinden stabil zu halten und die Abwanderung aus dem nördlichen Niederösterreich in Richtung der Zentren zu stoppen. Wir wissen, dass dies nur in Partnerschaft zwischen den Gemeinden und dem Land NÖ erfolgreich umgesetzt werden kann. Darum waren die Konferenzen und der Austausch der Informationen der richtige Start in die Phase der Umsetzung“, so die Bezirksobleute des Gemeindebundes, Bgm. Margit Göll (Gmünd), Bgm. Niko Reisel (Horn), Bgm. Anette Töpfl (Waidhofen/Thaya) und Bgm. Maximilian Igelsböck (Zwettl).

Nach den Videokonferenzen in großer Runde werden die Gespräche mit den Gemeinden in den kommenden Monaten im direkten Austausch weitergeführt. „Für die Bauabteilungen gilt es jetzt alle angedachten Maßnahmen im Einzelnen mit den Gemeinden inhaltlich und zeitlich abzustimmen. Wir haben dafür auch einen ambitionierten Zeitplan festgesetzt: Im Juni 2021 wollen wir das abgestimmte Maßnahmenpaket der Öffentlichkeit präsentieren“, so LR Schleritzko.

Das zwischen dem Bund und dem Land NÖ beschlossene Mobilitätspaket umfasst bis 2035 Investitionen von insgesamt 1,8 Milliarden Euro zur Attraktivierung des Öffentlichen Verkehrs und für Verbesserungen in das Landesstraßennetz. Neue Projekte, wie die direkte Anbindung des Waldviertels an den Flughafen Wien durch die Franz-Josefs-Bahn, die Attraktivierung der Kamptalbahn oder die Elektrifizierung der Kremserbahn. Auch im Bereich des Landesstraßennetzes sind einige Projekte geplant. Es sind zum Beispiel Projekte wie Umfahrungen bzw. Spurzulegungen auf den Achsen B 2, B 303 (Horn-Schrems-Staatsgrenze), B 4 (Stockerau-Horn), B 37 (Krems-Zwettl), B 38 (Zwettl-Karlstift-Landesgrenze NÖ/OÖ), B 36 (Waidhofen/Thaya-Zwettl-Pöggstall) oder die B 41 (Schrems-Karlstift) geplant.

Insgesamt beträgt die Summe an zusätzlichen Investitionen in das Landesstraßennetz bis 2035 rund 220 Millionen Euro. Das bedeutet eine Verdoppelung der bisher bis 2035 im nördlichen Wald- und westlichen Weinviertel vorgesehenen Investitionen auf eine Summe von 440 Millionen Euro.

LR Ludwig SCHLERITZKO

Niederösterreich radelt & PÖLLA radelt mit!

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion im RAD-Land Niederösterreich dabei.

Vom **20. März bis 30. September** zählt jeder Radkilometer. Auch die Marktgemeinde Pölla startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Unbedingt mitmachen wenn ganz Niederösterreich radelt!

Radeln Sie für unsere Gemeinde

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer. Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es **immer wieder tolle Preise** zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig!

Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Mitmach-Aktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

Melden Sie sich auf noe.radelt.at an.

1. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
2. Kilometerzahl direkt über die Website eintragen oder über die „**Niederösterreich radelt**“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.

Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während der Aktion für **unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer** radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!

Im beliebten **Radel-Lotto** gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und E-Bikes zu gewinnen!

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise! Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln!



EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Zwettl!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Zwettl
Galgenbergstraße 40

Öffnungszeiten:

Di 8:00 – 15:00 Uhr

E - Bike Förderung

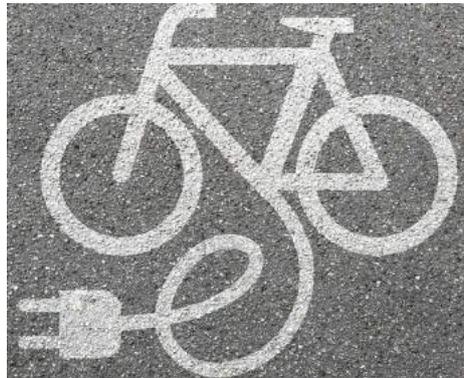
Klimafreundliche Mobilität: Erhöhte Förderungen für (Elektro-)Transporträder und E-Bikes ab sofort

Förderoffensive vom Klimaschutzministerium und Sportfachhandel wird weiterhin fortgesetzt - Förderungen von bis zu **1.000 Euro** für (Elektro-)Transporträder und **400 Euro** für E-Fahrräder.

Gemeinsam mit dem österr. Sportfachhandel unterstützt das Klimaschutzministerium (BMK) auch 2021 die Anschaffung von E-Fahrrädern, E-Transporträdern und Transporträdern. Ab sofort können Betriebe, Vereine, Gemeinden und auch Privatpersonen von höheren Förderungen profitieren. (Elektro) Transporträder werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert. Die Anschaffung von mindestens fünf Elektro-Fahrrädern wird für Betriebe, Gemeinden und Vereine mit 400 Euro unterstützt. Der Mehrwertsteuersatz für Fahrrad-Reparaturleistungen wurde zudem zu Jahresbeginn von 20 auf 10 Prozent gesenkt.

1.000 Euro für Transporträ- der, 400 Euro für E-Fahrräder - Fahrradservice inklusive

Die Förderoffensive für Elektro-Fahrräder und (Elektro) Transporträder geht in die nächste Runde. Die Anschaffung von Transporträdern und Elektro-Transporträdern wird nun mit einem E-Mobilitätsbonus von insgesamt 1.000 Euro unterstützt (zuvor 850 Euro), davon 150 Euro durch den Sportfachhandel und 850 Euro durch das Klimaschutzministerium, und kann sowohl von Betrieben, Vereinen und Gemeinden, als auch von Privatpersonen in Anspruch genommen werden.



Die Anschaffung von mindestens 5 Elektro-Fahrrädern wird für Betriebe, Gemeinden und Vereine mit einem E-Mobilitätsbonus von insgesamt 400 Euro pro Rad (zuvor 350 Euro) unterstützt, davon 150 Euro durch den Sportfachhandel und 250 Euro durch das Klimaschutzministerium.

Mehrwertsteuer auf 10 Prozent gesenkt: Fahrrad-Reparaturen werden günstiger

Wer das eigene Fahrrad zur Reparatur in eine Werkstatt bringt, profitiert seit Jahresbeginn außerdem von der Halbierung der Mehrwertsteuer auf Reparaturdienstleistungen. Der Mehrwertsteuersatz wurde im Zuge des ersten Teils der öko-sozialen Steuerreform von 20 auf 10 Prozent gesenkt.



MODELL 2019
GRÖSSE S
48 - 54 CM
€ 9,50

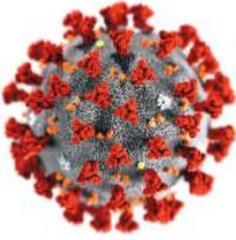
MODELL 2019
GRÖSSE M
54 - 58 CM
€ 9,50

MODELL 2019
GRÖSSE L
58 - 62 CM
€ 9,50

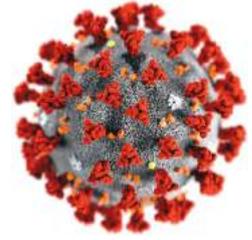
Auf Grund von einigen Anfragen bei uns am Gemeindeamt, haben wir uns dazu entschieden, eine Sammelbestellung der NÖ Radfahrhelme zu organisieren.

Wir ersuchen alle Interessenten, sich bei uns bis **Freitag, den 23. April** zu melden!

Die NÖ Radfahrhelme werden von der Gemeinde bestellt und ab einer Bestellung in der Höhe von € 45,00 ist die Zustellung kostenlos. Sobald wir die Lieferung erhalten haben, werden wir euch kontaktieren und ihr könnt die Helme vom Gemeindeamt abholen.



COVID 19



Seit einem Jahr kämpft die Menschheit weltweit gegen die Corona-Pandemie. Wissenschaft und Medizin konnten wesentliche Fortschritte erzielen. Die Virus-Mutationen stellen uns vor weiteren und neuen Herausforderungen. Ein Schlüsselfaktor zur effektiven Bekämpfung der Pandemie ist die Eigenverantwortung, die nicht

untergraben werden sollte. Mit dem Tragen der FFP2-Maske kann jeder einzelne einen Beitrag leisten, die Pandemie einzudämmen, die Gesundheit zu erhalten und eine Überlastung des Gesundheitssystems vermeiden. Durch das Tragen der Maske kann das Ansteckungsrisiko entschieden verringert werden.

Das ist vor allem für Risikopatientinnen und Risikopatienten entscheidend. Denken wir nicht nur an unsere, sondern auch an die Gesundheit des jeweiligen Menschen gegenüber. Verlangen wir nicht nur Solidarität, sondern leben wir diese auch! Solidarität ist keine Einbahnstraße.“

Im Klartext:

„Abstand halten, FFP2-Masken tragen, Maßnahmen mittragen, Hände waschen, die physischen Kontakte so gering wie möglich halten, all das gilt auch für die nächsten Wochen. Nur so werden wir es alle gemeinsam weiter schaffen.“

IMPFPPLAN



Teststraßen in den Bezirken Zwettl, Krems und Horn

Teststraßen im Bezirk Zwettl

ADRESSE	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Allensteig Rathaus	18:00 bis 21:00		18:00 bis 21:00			08:00 bis 12:00	
Zwettl Stadtsaal		08:00 bis 13:00		16:00 bis 20:00			14:00 bis 18:00

Teststraßen im Bezirk Krems

ADRESSE	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Gföhl Stadtsaal		15:00 bis 18:00					

Teststraßen im Bezirk Horn

ADRESSE	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Horn Vereinshaus	08:00 bis 13:00		15:00 bis 19:00		08:00 bis 13:00		08:00 bis 13:00
Horn EKZ ehem. LIBRO				15:00 bis 19:00			
Eggenburg Dienststelle Rotes Kreuz		15:00 bis 19:00		15:00 bis 19:00		08:00 bis 13:00	
Gars/Kamp Gemeinde- amt			15:00 bis 19:00			08:00 bis 13:00	

Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus: **NÖ Raus aus Öl-Bonus**



Umwelt
schützen &
bis zu
€ 8.000,-
sparen!

**Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu
€ 3.000,- Landesförderung
€ 5.000,- Bundesförderung
€ 8.000,- in Summe sichern.**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.



J. Mikl-Leitner
Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



M. Eichinger
Martin Eichinger
Landesrat

„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

Alle Infos zur Förderung:
www.noewohnbau.at

NÖ Raus aus Öl-Bonus

Bis zu acht Tausender abholen? So einfach geht's:

BAUEN +
WOHNEN



IN NIEDERÖSTERREICH

1. Was wird gefördert?

In Ein- oder Zweifamilienhäusern und Reihenhäusern: Ersatz des bestehenden Öl-, Gaskessels oder der Gastherme bzw. eines Allesbrenners durch eine Heizungsanlage auf Basis fester biogener Brennstoffe (nur Holzprodukte), eine elektrisch betriebene Wärmepumpe oder einen Fernwärmeanschluss.
(Es werden Investitionen ab 01.01.2019 anerkannt.)

2. Wie hoch und wie lange wird gefördert?

Zuschuss in der Höhe von 20% der anerkannten Investitionskosten, **bis zu € 3.000,-** (bei Ersatz von Allesbrennern bis zu €1.000,-) als einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss unter bestimmten Fördervoraussetzungen, u. a. Hauptwohnsitz, nachweisliche Entsorgung der alten Heizungsanlage.

Förderung des Landes:

rückwirkend seit 01.01.2019

Letzte Möglichkeit der Antragstellung:
31.12.2022

Holen Sie sich auch zusätzlich
die Förderung des Bundes von
bis zu € 5.000,- unter
www.raus-aus-öl.at.

3. Wie erhalte ich meine Förderung?

Antrag mit eingescannter und hochgeladener Beilage (NÖ Raus aus Öl-Bonus) ist online zu stellen: www.noegv.at/heizkesseltausch. Hier finden Sie auch alle detaillierten Informationen zu Ihrer Förderung.

Stand: Februar 2021

JETZT:
raus aus Öl,
rein ins Internet
& Förderung
holen!

Alle Infos zur Förderung:
www.noegv-wohnbau.at
Wohnbau-Hotline: 02742/22133

Volkshilfe NÖ - Stützpunkt Pölla



Volkshilfe NÖ testet regelmäßig!

Die Service Mensch GmbH - Volkshilfe NÖ - testet regelmäßig alle Mitarbeiter um eine sichere Betreuung und Versorgung aller Kundinnen und Kunden zu gewährleisten. Das geschulte Personal nimmt regelmäßig Antigenabstriche vor. Weiters arbeiten alle Kollegen mit Schutzausrüstung und natürlich FFP2 Masken. Auch unseren Kunden werden für den unmittelbaren Kontakt während der Betreuung FFP2 Masken zur Verfügung gestellt.

Auch für die Betreuung positiver Covid – 19 Kundinnen und Kunden sind wir bestens geschult und vorbereitet.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Leitung der Sozialstation in Pölla, DGKP Nina Pfeiffer – Goldmann unter 06768700 – 27830 oder unter 0676 – 8676.

Am Foto:

Pflegeplanerin DGKP Alexandra Führer und Heimhilfe Tamara Huber

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- **Mobile Pflege & Betreuung**
Kosten / Förderungen:
www.preisrechner.at
- **Essen zuhause & Notruftelefon**
- **Mobile Therapie** (Physio, Ergo)
- **Betreutes Wohnen**
- **HausFußpflege****
- **24-Stunden-Betreuung***
- **Beratung** (Pflegegeld, Demenz, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at



volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Februar 2021.



Ausbildung zum/ Ordinationsassistent/in

Basis- und Aufbaumodul in einem Lehrgang!

Vollform oder berufsbegleitend:

08. April 2021

bis 27. Jänner 2022

3572 St. Leonhard/Hornerwald 61

Ausbildungslehrgang für Ordinationsassistenten nach dem neuen MAB-Gesetz.

Zielgruppe:

Diese Ausbildung richtet sich an Personen mit:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Einfühlungsvermögen
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Organisationstalent
- stabile körperliche und seelisch-geistige Gesundheit
- Personen, die bereits in einem Dienstverhältnis stehen und die entsprechende Ausbildung brauchen

Kurskosten:

€ 3.150,00 pro Person

Eventuell zzgl. Kosten für eine ASVG Versicherung bei Selbstzahlern oder geringfügig Beschäftigten.

NÖ Bildungsförderung:

Wir sind eine durch das Land NÖ zertifizierte Ausbildungseinrichtung. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.noel.gv.at/bildungsforderung



Abschluss:

Kommissionelle Abschlussprüfung

Ausbildungsdauer:

Theoretische Ausbildung
325 Stunden

- **Vollform + berufsbegleitende Form:**

Unterricht: jede Woche Donnerstag

Nachmittag ab 14.00 Uhr,

ca. 1 Samstag pro Monat ab 8.30 Uhr

Praktische Ausbildung

325 Stunden

Information/Anmeldung:

0664/143 27 96

info@isl-akademie-noe.at

www.isl-akademie-noe.at

Sie finden uns auch auf



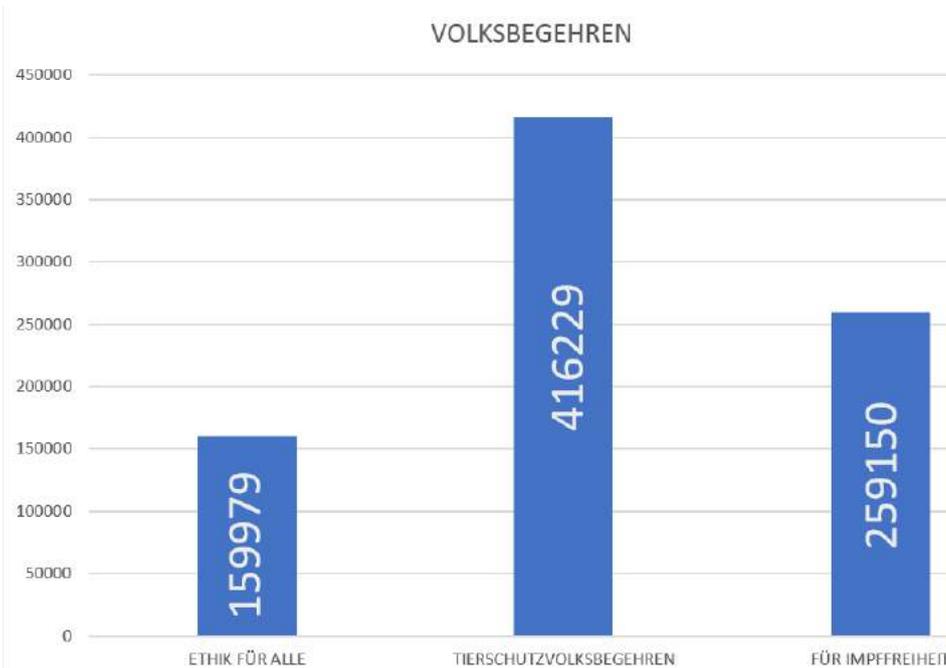
ISL-Akademie NÖ

Ausbildungen im Pflege- und Betreuungsbereich

www.isl-akademie-noe.at

3572 St. Leonhard/Hornerwald 61 | 0664/886 79 828

Volksbegehren



Im Zeitraum von 18. Jänner 2021 bis 25. Jänner 2021 gab es 3 Volksbegehren, welche von den Bürgerinnen und Bürgern unterzeichnet werden konnten:

Eintragungen:

ETHIK FÜR ALLE
am Gemeindeamt: 5 Eintragungen
Gesamt: 159.979 Eintragungen

TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN
am Gemeindeamt: 11 Eintragungen
Gesamt: 416.229 Eintragungen

FÜR IMPFFREIHEIT
am Gemeindeamt: 12 Eintragungen
Gesamt: 259.150 Eintragungen

STRABAG
TEAMS WORK.

WERDE TEIL UNSERES TEAMS –

Gemeinsam legen wir deine individuelle Ausbildung bei uns fest!

Für unseren Standort in **Rastenfeld** suchen wir zum **sofortigen Eintritt**:

- Hilfsarbeiter/in
- Facharbeiter/in
- Vorarbeiter/in
- Polier/in

*Ganze Partien,
aber auch
Quereinsteiger
sind willkommen!*

Aus dem Bauhaupt- und Baunebengewerbe oder auch Branchenfremde.

**TIEFBAU – STRASSENBAU –
BETONBAU – LEITUNGSBAU – HOCHBAU**

STRABAG AG

Rastenfeld 206, 3532 Rastenfeld
Kontakt: Cornelia Pözl, Tel. 02826 211 02-21
cornelia.poelzl@strabag.com

www.karriere.strabag.com





SILC Erhebung von Statistik Austria



Was ist SILC?

Die Statistik Austria führt im Auftrag der Republik Österreich diese Statistik durch.

SILC ist eine statistische Erhebung, die jährlich einmal durchgeführt wird und Informationen über die Lebensbedingungen der Haushalte in der EU sammelt. SILC bedeutet „Statistics on Income and Living Conditions“ - „Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Nach einem Zufallsprinzip werden die zu befragenden Haushalte aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich von Statistik Austria verständigt. Daraufgehend in den nächsten Tagen meldet sich bei Ihnen eine Beauftragte/ein Beauftragter von Statistik Austria und ersucht um einen Termin für ein persönliches Gespräch. Um Veränderungen der Lebenssituation über einen längeren Zeitraum ermitteln zu können und um diese Werte vergleichen zu können, wendet sich die Statistik Austria vier Jahre in Folge an Sie. Die erste Befragung erfolgt persönlich, die anschließenden Befragungen können telefonisch durchgeführt werden.

Die Erhebung findet von Februar 2021 bis Juli 2021 statt.

Ihre Daten werden streng vertraulich behandelt. Ihre persönlichen Daten werden nur für den Kontakt mit den Erhebungspersonen benötigt. Nach der Befragung wird der Datensatz anonymisiert, das bedeutet, es kann nicht mehr festgestellt werden, von wem dieser Fragebogen beantwortet wurde.



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

REFERENZPROJEKTE AUS DER REGION:

ABA & WVA Langenlois

ABA & WVA Waidhofen/Thaya

ABA & WVA Groß Siegharts

ABA & WVA Dietmanns

Leithäusl Gesellschaft m.b.H. | Eduard-Summer-Gasse 1 | 3500 Krems-Stein

krems@leithaeusl.at | www.leithaeusl.at | www.facebook.com/leithaeusl

LEITHÄUSL
Gruppe

POLZEITRICK

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polzeitricks“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133) und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren. Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannt Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Tür

zu öffnen. Geben Sie niemanden, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch, Ihre Daten - insbesondere Bankdaten - weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- ◆ Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefon aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- ◆ Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- ◆ Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133
- ◆ Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen bekannt
- ◆ Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden
- ◆ Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
- ◆ Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen!

kpp consulting
nachhaltig beratende Ingenieure

**Wir entwickeln und steuern
Bauprojekte und Bauobjekte sicher und
nachhaltig.
Ökologisch. Ökonomisch. Sozial.**

consulting@kpp.at . kpp.at

Firmensitz/Zentrale: Schrems Betriebsstätten: Zwettl . Krems . St. Pölten . Wien

Vandalismus

Vandalismus (leider wiederholt aus gegebenem Anlass)

Im Februar kam es wiederholt in Franzen in der Nähe des Teiches zu unschönen Szenen. Vandalismus hat viele Gesichter. Er tritt häufig in Form von Sachbeschädigung in Erscheinung, die nicht selten aus einer sich zuspitzenden Gruppendynamik entsteht. Kinder und Jugendliche geraten dabei überproportional oft in Tatverdacht.



Vandalismus vorbeugen, helfen sie mit!

- Schauen Sie nicht weg, **wenn Sie beobachten**, dass jemand öffentliche Einrichtungen oder Privateigentum beschädigt.

Erstatten Sie Anzeige.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie selbst eingreifen! Gewalt gegen Sachen kann leicht auch zu **Gewalt gegen Personen** eskalieren - insbesondere dann, wenn Alkohol im Spiel ist oder wenn eine Gruppe von Tätern auftritt.



- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über den **Wert und Nutzen öffentlicher Einrichtungen**. Machen Sie ihm klar, dass jede Beschädigung von uns allen bezahlt werden muss und strafrechtlich verfolgt wird.

- Seien Sie Vorbild** dabei, wie mit öffentlichem und privatem Eigentum umgegangen werden sollte.



- Wenn Sie Zeuge von Vandalismus werden, geben Sie der Polizei möglichst **genaue Hinweise zur Tatzeit**, zum Tatort, zu den Tätern und zu eventuell benutzten Fahrzeugen.

- Melden Sie umgehend Vandalismusschäden**, von denen eine Gefahr für die Mitbürger ausgehen kann.



Leider ist es auch im März zu Vandalismusschäden beim Hochbehälter in Altpölla gekommen. Wie auf den Bildern ersichtlich, ist der entstandene Schaden sehr hoch. Es konnte bereits aufgeklärt werden, wer den Schaden verursacht hat. Wir möchten uns für die Unterstützung bei der Aufklärung bei der Polizei und bei unseren wachsamem Bürgern bedanken. Ohne Eure Unterstützung hätten wir nicht abklären können, wer den Schaden verursacht hat und dann hätte die Allgemeinheit die Kosten für die Wiederherstellung tragen müssen. Nochmals vielen Dank für Eure Unterstützung!

Wenn Euch Beschädigungen am öffentl. Eigentum auffallen, dann meldet diese bitte am Gemeindeamt.

Gemeinsam für unser schönes PÖLLA!

Müllverbrennung

Müllverbrennung, das Allheilmittel der Unwissenden

Man sitzt gemütlich im Garten mit einem Buch und einem Kaffee in der Hand. Plötzlich ein beißender Geruch in der Luft, graue Schwaden hüllen euch ein. Was ist passiert? Irgendwer heizt ein! Es wird nicht Holz eingehetzt, sondern Abfall verbrannt. Schluss mit der Gemütlichkeit, ab ins Haus, Türe zu, Fenster zu und ärgern. Weil anzeigen wollen wir den lieben Nachbarn ja auch nicht.

Müllverbrennung ist gefährlich

Schadstoffarm, klimafreundlich und kostengünstig können Holzfeuerungen nur mit hochwertigem Brennmaterial betrieben werden. Wer Abfall verbrennt, gefährdet sich und seine unmittelbare Umgebung. Das Verbrennen von Müll ist besonders problematisch und wird in seinen Auswirkungen nicht selten unterschätzt. Oft steckt aber auch keine böse Absicht dahinter, sondern nur Unwissenheit. So ist beispielsweise Altholz in den meisten Fällen mit Lösemitteln behandelt, beschichtet oder verunreinigt und damit Abfall.

In der NÖ Heizungsanlagenverordnung ist festgelegt, dass in Holzöfen nur „naturbelassenes“ Holz mit einem Wassergehalt von weniger als 20 % sowie hochwertige Holz- und Rindenbriketts, die der ÖNORM entsprechen, verbrannt werden dürfen. Verwendet man zu feuchtes Holz, entstehen Rußpartikel, die wiederum in der Umgebung der Feuerstelle zu

Boden sinken. Wir atmen sie ein und verunreinigen den Boden, wo wir im Sommer unser Obst und Gemüse anbauen.

Müllverbrennung ist strafbar

Wer also Kunststoffabfälle, Hausmüll oder mit Schadstoffen belastetes Altholz verbrennt, vergiftet Luft und Boden in seiner unmittelbaren Umgebung mit gefährlichen Substanzen wie Salzsäuregasen, Formaldehyd und krebserregenden Dioxinen. Die Giftstoffe werden eingeatmet oder können über den Garten in den Nahrungskreislauf gelangen. Auch das Verbrennen von Kartonagen, Holzsteigen und bedrucktem Papier setzt Giftstoffe frei.

Müllverbrennung ist nachweisbar

Ein Verdacht auf Müllverbrennung liegt nahe, wenn die Holz- asche nicht fein und hellgrau bis weiß, sondern dunkel ist und Verunreinigungen aufweist. Müllverbrennung hinterlässt auch entsprechende Spuren an der Heizanlage und am Kamin. Wer Abfall verbrennt, ruiniert die eigene Heizanlage und muss mit hohen Sanierungskosten rechnen. Abfallverbrennung kann von Experten nachgewiesen werden.



Wo es brennt, entsteht Asche

Gutes Holz hinterlässt eine weiße Asche. Je dunkler sie ist, desto harzreicher und schadstoffbelasteter ist sie. Reine Holz- asche kann im Biomüll entsorgt werden, sofern der Abfall einer Kompostierung zugeführt wird. Wird der Biomüll in einer Biogasanlage verarbeitet, dann gehört die Asche in den Restmüll. Entweder Ihr fragt vorher, wie der Biomüll verarbeitet wird oder ihr entsorgt sie im Restmüll. Egal in welchen Behälter ihr sie entleert, achtet darauf, dass sie kalt ist. Ihr glaubt ja gar nicht wie oft wir im Winter Mülltonnen zustellen, weil der Behälter verbrannt ist.

Brauchtumsfeuer

Ob es der Funken, das Osterfeuer oder das Sonnwendfeuer ist. Das sind Brauchtumsfeuer, die im ländlichen Raum üblich sind. Geregelt wird das nach dem NÖ Feuerwehrgesetz.

Solange diese Feuer nicht dafür verwendet werden, um behandeltes Holz oder Kunststoff darin zu verbrennen, ist ja nichts zu sagen. Ich kann dem nur nichts abgewinnen, wenn Abfälle darin versteckt sind, dessen Partikel im Umkreis von 10 Metern herunterkommen und unsere Umwelt verschmutzen.

Achtet bitte darauf was ihr verbrennt, denn nicht alles was brennt, sollte brennen!

Straßenmeisterei Allentsteig



Stellenausschreibung

Die Straßenmeisterei Allentsteig sucht laufend Straßenwärterinnen bzw. Straßenwärter

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Herrn Christoph BERGER unter der Nummer 0676/8126801-11

Anforderungsprofil:

- ◆ Abgeschlossene Berufsausbildung
- ◆ Führerschein der Gruppe C (E erwünscht)
- ◆ technisches Verständnis
- ◆ Zielstrebigkeit und Durchsetzungsvermögen
- ◆ Organisationsfähigkeit
- ◆ Belastbarkeit
- ◆ hohes persönliches Engagement
- ◆ Unbescholtenheit
- ◆ gesundheitliche Eignung
- ◆ abgeleiteter Wehr(-ersatz)dienst
- ◆ örtliche Mobilität

Wir bieten Ihnen:

- ◆ eine anspruchsvolle und interessante Tätigkeit
- ◆ die Möglichkeit, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln
- ◆ die wirtschaftliche Stabilität und Berechenbarkeit eines öffentlichen Dienstgebers
- ◆ die Aufnahme erfolgt als Vertragsbedienstete/r
- ◆ eine Entlohnung nach dem NÖ Landesbedienstetengesetz, LGBl. 2100

LANGTHALER

Autobus - Taxi
LKW u. Baumaschinen

Neupölla - Horn



www.langthaler-transport.com



Endlich wieder raus in den Garten; und es gibt auch einiges zu tun!

Ein erster Rundgang: Nehmen Sie sich nichts vor und kein Gartengerät mit! Gehen Sie offenen Auges durch den Garten und beobachten das erste Austreiben der Zwiebelpflanzen, die ersten Insekten und Vögel und betrachten Sie Ihre Beete, Büsche, Bäume, Rasenflächen mit Neugier und Ruhe. Für einen Gesamteindruck, für neue Ideen und für das Erkennen von Notwendigkeiten ist der Frühjahrsrundgang die beste Zeit!

Austriebsspritzung sollten nur bei starkem Befall mit gewissen Schädlingen oder Krankheiten im Vorjahr durchgeführt werden. Pfirsichkräuselkrankheit mit Schachtelhalm oder Backpulver im Jänner/Februar (etwa 10° Lufttemperatur über 3 Tage), Rapsöl gegen überwinternde Obstschädlinge und Pocken/Kräuselmilben beim Austreiben („Mausohrstadium“).

Die erste Düngung kann bereits im März oder April auf Zierrasenflächen durchgeführt werden. Alle anderen Pflanzen brauchen noch nichts.

Wässern Sie immergrüne Gehölze, wie Kirschlorbeer, Buchs und Koniferen. Leider wird das Frühjahr immer trockener...

Schnittmaßnahmen an Gehölzen sollten eher im Sommer/nach der Ernte durchgeführt werden. Die Wundheilung klappt dann besser und der Flüssigkeitsverlust ist geringer. Mehr Zeit im Frühjahr für Sie!

Vorbeugender Pflanzenschutz: Entfernen von Fruchtmumien aus Obstgehölzen, Eigelege von Schnecken (in Bodenspalten, unter Brettern etc.) auffinden und entfernen, Leimringe gegen Blattläuse an jungen Apfelbäumen anbringen, Wühlmausfallen mit frischen Ködern (Karotten) funktionieren jetzt am besten, weil die Lager der Nager leer sind.

Über die ersten Läuse freuen wir uns. Sie sind Futter für die Larven der aus dem Süden wieder einfliegenden Schwebfliegen. Diese Zuginsekten lieben als erwachsene Tiere gelbe Blüten, wie Löwenzahn. Die Larven der Schwebfliege sind die besten Blattlausjäger im Naturgarten.

Die ersten Sonnenstrahlen sollten wir genießen. Also unbedingt schon einen Sessel oder eine Liege bereithalten, die Augen schließen und ... auch mal nichts tun.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at





NATUR IM GARTEN - BLUMENWIESE

„Natur im Garten“ widmet sich 2021 dem Thema Blühwiesen. Diese sind für Bienen, Schmetterlinge und Co. eine unerlässliche Nahrungsquelle. Jede/r NiederösterreicherIn soll 1m² Blühwiese neu ansäen, und somit zu einem aufblühenden Niederösterreich beitragen. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung schaffen wir ein blühendes Niederösterreich!

1m² Blühwiese für jede Niederösterreicherin/jeden Niederösterreicher

Blühwiesensonntag am 18.4.2021 in Ihrer Gemeinde

Am 18. April 2021 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Blühwiesensonntag aus. Mit dieser Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Jede/r einzelne BürgerIn soll dazu animiert werden, auch im Eigenheim eine Blühwiese und somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. anzusäen. Jede niederösterreichische Gemeinde hat die Möglichkeit, an diesem Tag einen Blühwiesensonntag zu organisieren und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen.



Blühwiesen-Fotowettbewerb

Im Zuge unserer Blühwiesenaktion veranstalten wir auch einen Fotowettbewerb. Setzen Sie eine Blühwiese in Szene und laden Sie das Foto von 18. April 2021 bis 1. August 2021 auf unserer Seite hoch. Das Blühwiesenfoto mit den meisten Likes gewinnt den Publikumsbewerb. Unsere Fachjury kürt eine/n fachlichen GewinnerIn. Die drei besten Fotos je Wertung können sich über tolle Preise freuen. Die Siegerehrung mit Landesrat Martin Eichinger findet im Herbst 2021 auf der GARTEN TULLN statt.

„Bee Running“ am 27. März 2021

Am 27. März 2021 findet der virtuelle Lauf „Bee Running“ statt. Für jeden erlaufenen Kilometer wird 1m² Blühwiese gepflanzt.



Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Das mit Abstand einsatzstärkste Jahr in der Geschichte der Bezirksstelle Allentsteig ist vorüber und wir können auf eine sehr beeindruckende Bilanz zurückblicken. 2020 wurde ein starker Anstieg der Einsätze verzeichnet. Waren es 2019 noch 4.865 Einsätze, mussten wir 2020 insgesamt 6.245 mal zu den unterschiedlichsten Alarmierungen ausrücken. Dies ergibt eine Steigerung von 28% der gefahrenen Transporte. Diese Statistik spiegelt sich auch in den zurückgelegten Kilometern wieder. Insgesamt wurden im abgelaufenen Jahr 297.277 Kilometer zurückgelegt. Auch hier können wir einen Zuwachs von über 70.000 Kilometern verzeichnen. Ein herzliches Dankeschön gilt hier vor allem unseren freiwilligen und hauptberuflichen Mitarbeiter_Innen und Zivildienern. Ohne deren großartigen Einsatz wären diese Herausforderungen nicht zu meistern.

Im Rahmen der Aktion Essen auf Rädern konnten wir im Vergleich zu 2019 um 1.879 Mahlzeiten mehr ausliefern. Insgesamt wurden von unseren freiwilligen Mitarbeiter_Innen 15.626 Mahlzeiten an unsere Klient_Innen zugestellt. Leider konnten wir aufgrund der Coronavirus Pandemie im abgelaufenen Jahr keine betreuten Reisen anbieten, lediglich ein Seniorentreff konnte zu Jahresbeginn abgehalten werden. Sobald sich die Lage entspannt und wir die Sicherheit unserer Klient_Innen gewährleisten können, werden wir ein entsprechendes Programm veröffentlichen. Informationen zu unseren Serviceleistungen erhalten Sie unter 059144/72400.

Das Jahr 2021 steht für uns im Zeichen der Veränderung. Kurz vor Weihnachten wurde zwischen den NÖ Rettungsorganisationen und dem Land NÖ das neue Rettungsdienst Finanzierungsmodell unterzeichnet. Damit soll die Finanzierung der Rettungsdienststellen in Niederösterreich für die Zukunft gesichert und auf stabile Beine gestellt werden. Mit dieser Finanzierung wurde auch ein Normkostenmodell beschlossen, welches in den nächsten Monaten Schritt für Schritt umgesetzt werden soll.

Hier ein kurzer Einblick in die Statistik des Vorjahres:

	2019	2020
Einsätze:	4.865	6.245
Gefahrene Kilometer:	224.109	297.277
Dienststunden:	57.264	57.149
Gelieferte Mahlzeiten:	13.747	15.626
Aktive Mitglieder:	329	341

Aufgrund der weiter sehr unsicheren Lage betreffend Coronavirus sind die Terminplanungen für 2021 für uns sehr schwierig. Wir haben uns deshalb entschlossen, vor den Sommermonaten keine Aktivitäten zu planen. Demnach findet in diesem Jahr auch KEINE ALTKLEIDERSAMMLUNG der Bezirksstelle Allentsteig statt. Sollten Sie wiederverwertbare Altkleider haben, nutzen Sie bitte die in den Ortschaften aufgestellten Altkleidercontainer des Abfallverbandes Zwettl. Leider können wir auch weiterhin keine Jugend-Rot-Kreuz-Stunden abhalten. Sämtliche bereits geplanten Blutspendeaktionen finden hingegen unter Einhaltung sämtlicher Hygienevorschriften statt. Auch im Falle eines neuerlichen Lockdowns sind Blutspenden weiter möglich.

Bleiben Sie gesund!

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR



„ EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN

ERLEBNIS SPORT WOCHE in Pölla



Wann und wo findet diese Woche statt?

Diesen Sommer findet in unserer Marktgemeinde von 26. - 30. Juli 2021 eine Erlebnis Sport Woche für 6-14 jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben PädagogInnen gibt es von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr und Freitag von 9.00-15.00 Uhr.

Was erwartet mich?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

Wie kann ich mich anmelden?

Da einen Teil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von ca. 90,- € (inkl. Mittagessen) zu bezahlen.

Die Anmeldung erfolgt online unter:

www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

Anmeldeschluss: 15. Juni 2021

Anmerkung: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.



INKLUSIVE

.....
Camp T-Shirt
Eltern Login

Fasching im Kindergarten



Die Kinder durften sich im Kindergarten verkleiden. Von Pyjamababys, über kleine Helden wie Superman, Piraten, Feuerwehrmänner, magische Einhörner, Schmetterlinge, kleine Hexen und wunderschöne Prinzessinnen. Alle Kinder waren verkleidet und hatten beim Spielen sehr viel Spaß.

Geburten



Anna Mayerhofer
geboren am
01. Dezember 2020



Annamaria Thaler
geboren am
24. Februar 2021



performance in construction

HELD & FRANCKE, ein Team mit über 200 engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Horn, Retz und Waidhofen, ist Ihr kompetenter Partner für Ihre Bauprojekte.

- **Hochbau:** Einfamilienhaus, Industriebau und vieles mehr
- **Tiefbau:** Kanal-, Wasser-, Kabelbau, usw.
- **Straßenbau:** Asphaltierungen, Pflasterungen, Außenanlagen
- **Elektrotechnik:** Haus- und Industrieeinrichtung, Glasfaserausbau, etc.

Bei HELD & FRANCKE werden Sie bestens betreut. Wir freuen uns, Sie bei Ihrem nächsten Projekt unterstützen zu dürfen.

Riedenburgstraße 52, 3580 Horn
E horn@h-f.at | T 02982 300 80 6900

h-f.at

part of the family
**HABAU
GROUP**

Bauwerber - unsere neuen Grundstückseigentümer stellen sich vor



Frau Kerstin JORDAN und
Herr Stefan BAUER haben sich
für einen Bauplatz in
Neupölla entschieden!



Frau Patricia und Herr Harald
HOLLERER haben auch bei
einem Bauplatz in Franzen
zugeschlagen!



Herr Rinat und Frau Natalya
MUNAEV haben einen Bau-
platz in Altpölla erworben!

Herzlich Willkommen



In Reichhalms wird von
Herrn Christian POKORNY
ein Einfamilienhaus errichtet



Herr Ing. Engelbert FLEISCHHACKER
baut sein künftiges Eigenheim
in Altpölla!



Herr Manfred KURZ und
Frau Nela MANUSCHACE
dürfen einen Bauplatz in
Franzen ihr Eigen nennen!

Seitenblicke

Frau Elisabeth Fleischner ist die neue Ortsvorsteherin von Krug. Vielen Dank, dass Sie sich dafür bereit erklärt haben.



Unser Pfarrer GR Dr. Andreas Janta-Lipinski gratulierte Frau Wilhelmine Greiml anlässlich ihres 70. Geburtstages



Teststraße am 16. Jänner 2021 im Kulturhof in Neupölla
Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals bei den freiwilligen Helfern bedanken!



Nachmittagsbetreuung in der Volksschule in Altpölla!

Die Kinder freuen sich sehr darüber, die neuen Räumlichkeiten, welche für die Nachmittagsbetreuung geschaffen wurden, nun nutzen zu können. Es wird gebastelt, gespielt, gemalt und brav gelernt.

Auch für den Osterhasen wurde bereits fleißig gebastelt.



Liebe Pfarrangehörige des Pfarrverbandes Krumau-Pölla!

Ich möchte ihnen die Zeiten der Hl. Messen für die Osterzeit vom 26. März 2021 bis Ende April 2021 bekanntgeben. Bitte beachten Sie auch die unten angeführten Regeln zum Gottesdienstbesuch!



Fastenwürfel: Die Fastenwürfel können nach jeder Hl. Messe in der Kirche in den dafür vorgesehenen Boxen abgegeben werden.

Es grüßt Sie herzlichst ihr Seelsorger

Geistlicher Rat Dr. Andreas Janta-Lipinski

Freitag	26. März:	18:00 Uhr	Hl. Messe, Kreuzweg, Fackelzug	Krumau
Samstag	27. März:	19:00 Uhr	Vorabendmesse, Palmweihe	Altpölla
Palmsonntag	28. März:	09:00 Uhr	Hochamt z. Palmsonntag, Palmweihe	Krumau
		09:30 Uhr	Wortgottesfeier, Palmweihe	Idolsberg
		10:30 Uhr	Hochamt z. Palmsonntag, Palmweihe	Franzen
		16:00 Uhr	Kreuzweg, Bußandacht, mit Gelegenheit zur Osterbeichte im Beichtzimmer	Altpölla
Gründonnerstag	01. April:	17:00 Uhr	Eucharistie v. letzten Abendmahl	Neupölla
		19:00 Uhr	Eucharistie v. letzten Abendmahl	Franzen
Karfreitag	02. April:	15:00 Uhr	Kreuzweg, Karfreitagsliturgie	Krumau
		15:00 Uhr	Kreuzweg	Idolsberg
		15:00 Uhr	Kreuzweg	Altpölla
		15:00 Uhr	Kreuzweg	Neupölla
		15:00 Uhr	Kreuzweg	Franzen
Karsamstag	03. April:	19:00 Uhr	Osternacht, Speisensegnung	Altpölla
			2. Sammlung für Kirchenheizung	
Ostersonntag	04. April:	08:30 Uhr	Osterhochamt, Speisensegnung	Idolsberg
		10:30 Uhr	Osterhochamt, Speisensegnung	Krumau
Ostermontag	05. April:	08:30 Uhr	Osterhochamt, Speisensegnung	Neupölla
		10:30 Uhr	Osterhochamt, Speisensegnung	Franzen
Freitag	09. April:	17:30 - 18:00	Stille Anbetung in der Kirche	Neupölla
Sonntag	11. April:	08:30 Uhr	Hl. Messe	Altpölla
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Idolsberg
Freitag	16. April:	17:30 - 18:00	Stille Anbetung in der Kirche	Neupölla
		18:30 Uhr	Hl. Messe	Idolsberg
Sonntag	18. April:	08:30 Uhr	Hl. Messe	Neupölla
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Krumau
Freitag	23. April:	17:30 - 18:00	Stille Anbetung in der Kirche	Neupölla
Sonntag	25. April:	08:30 Uhr	Hl. Messe	Altpölla
		09:30 Uhr	Wortgottesfeier	Idolsberg
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Franzen
Freitag	29. April:	17:30 - 18:00	Stille Anbetung in der Kirche	Neupölla

Abstand:	Halten Sie bitte unbedingt den vorgeschriebenen neuen Mindestabstand zu haushaltsfremden Personen von 2 m immer ein.
Maske:	Während der gesamten Messe muss eine mitgebrachte FFP-2 Maske getragen werden.
Gesang:	Der Gemeindegesang und der Chorgesang sind bis auf weiteres ausgesetzt.
Desinfektion:	Bitte desinfizieren Sie sich beim Betreten und Verlassen der Kirche die Hände.

Ärztendienst an den Wochenenden

Sa 03.04.2021	Dr. Greilinger
So 04.04.2021	Dr. Greilinger
Mo 05.04.2021	Dr. Greilinger
Sa 17.04.2021	Dr. Dollensky
So 18.04.2021	Dr. Dollensky
Sa 24.04.2021	Dr. Tueni
So 25.04.2021	Dr. Tueni
Sa 01.05.2021	Dr. Erstic
So 02.05.2021	Dr. Erstic
Sa 08.05.2021	Dr. Schubert
So 09.05.2021	Dr. Schubert
Do 13.05.2021	Dr. Dollensky
Sa 15.05.2021	Dr. Tueni
So 16.05.2021	Dr. Tueni
Sa 22.05.2021	Dr. Erstic
So 23.05.2021	Dr. Erstic
Sa 05.06.2021	Dr. Dollensky
So 06.06.2021	Dr. Dollensky
Sa 12.06.2021	Dr. Schubert
So 13.06.2021	Dr. Schubert
Sa 19.06.2021	Dr. Erstic
So 20.06.2021	Dr. Erstic
Sa 26.06.2021	Dr. Tueni
So 27.06.2021	Dr. Tueni

Kassenärztlicher **Wochenend- und Feiertagsdienst** ist **ausschließlich** in der Zeit **zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr**. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der **Nacht von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr** an den **NÖ Ärztedienst 141**.

Dr. Dollensky Gruppenpraxis
Waldzeile 654
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2340

Dr. Erstic Andjela
Dr. Robert Braun Str. 8
3595 Brunn/Wild
☎ 02989/22 000

Dr. Greilinger Anita
Schillerstraße 163
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2308

Dr. Schubert Heidelinde
St. Leonhard/Hw. 61
3572 St. Leonhard/Hw.
☎ 02987/2305

Dr. Tueni Christian
Neupölla 93
3593 Neupölla
☎ 02988/6236

Notrufnummern
Rettung 144
Feuerwehr 122
Polizei 133
Euro-Notruf 112
Ärztendienst 141

VERANSTALTUNGEN

Monat April

Do 01.04.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule in Altpölla	ab 08:30 Uhr
Sa 10.04.	Frühjahrs Teichreinigung am Teich in Franzen	ab 09:00 Uhr

Monat Mai

Do 06.05.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule in Altpölla	ab 08:30 Uhr
Fr 14.05.	Blutspenden im Feuerwehrhaus in Altpölla	16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Monat Juni

Sa 05.06.	Jugendfischen am Teich in Franzen	ab 10:00 Uhr
-----------	-----------------------------------	--------------

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

FROHE OSTERN

wünscht Euch das Team
der Marktgemeinde PÖLLA



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:
Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;
Tel. 02988/6220, Email: gemeinde@poella.at, Homepage: www.poella.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Günther Kröpl

Verlags- und Herstellungsort:
3593 Neupölla 4 (Gemeindeamt in Eigenvervielfältigung)